



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

## General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1902

45 (28.1.1902) Mittagblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-94894

# Oppnermit Ansemer

Monmentent:

20 Pfennig monailid. Bringeriohn 20 Gig, monatlid, burch bie Boft beg. incl. Coft- antichlag IR. 3.42 pro Cuarrel.

Inferater
Die Golonel geite . . 20 Pig.
Answärtige Inferate . 23 .
Die Refiamo Beite . . 60 .
Ginzel-Rummer . . . 6 .

(Babifche Bolfszeitung.)

der Stadt Mannheim und Umgebung.

Unabhängige Tageszeitung.

(Mannheimer Bolfsblatt.)

"Journal Mannheim". Inber Conlifte eingelragen unter

Mr. 2892.

Telephon: Rebattion: Mr. 277.

Grpebilion: Dr. 218, Drinferei: Rr. Bit. Miliale: Dr. 810.

E 6, 2.

Erscheint wöchentlich zwölf 2Mal. Gelefenfte und verbreitetfte Beitung in Mannheim und Umgebung.

E 6. 2.

21r. 45.

Dienstag, 28. Januar 1902.

(Mittaablatt.)

#### Abonnements. Ginladung.

Der täglich zwei Mal ericheinenbe

# "General-Anzeiger"

für Mannheim und Umgebung

toftet bei unjerer Expedition, E 6, 2, bei ben Tragerinnen (ausichließlich Tragerlobn) und bei unferen Agenten monatlich

#### 70 Pfennig.

Much die Boft nimmt Abonnements auf ben Monat

Kebruar

jum Preife von 90 Pfennig (ohne Bestellgebuhr) entgegen.

Expedition und Redaftion E 6, 2.

#### Politische Uebersicht.

\* Manuheim, 28 Januar 1902,

Mus Kreifen inattiver Offiziere wird ber Rat. Dib. Rorrefponbeng geschrieben: Gehr mobithuend mußte auf bie beutschen Offiziere, bornehmlich bie inafiiven, bie Uebereinftimmung wirten, mit welcher alle Parfeien bes Reichstages bie bringenbe Rothwendigteit betonten, fie wirthichaftlich beffer gu ftellen; und aufrichtigen Dant wiffen fie ben Abgeordneten, welche für fie fo nachbrudlich eingetreten find, bor Allem bem Interpellanten, bem Grafen Oriola. Dennoch beberricht fie fammtlich eine tiefe Berftimmung über ben Musgang ber Berhandlung. Reinen Zweifel lieft ihnen die ichroffe Ablehnung der Forderungen bes Reichs tages burch ben Reichsichapfetretar barüber, bag es überaus thoricht ware, fich irgend welchen Soffnungen auf eine balbiogunftigere Geftaltung ihrer Lage hinzugeben. Muerbings bat ber Bertreter ber Beeresbermaltung fich bie redlicifte Mube gegeben, ihnen Muth gu machen. Aber ift es etwa bas erfie Dal gewesen, baß fie bas, was er ihnen jum Trofte zu fagen batte, gu hören befommen haben? Zubem hat bie gegenwärtige allgemeine wirth fcaftliche Roth doch auch an die Thiren ber berabschiebeten Offigiere getlopft. Sollten eiwa fie allein von ben fcweren Berluften berichont geblieben fein, welche bie verschiebenen großen Bantfrache ber legten Zeit im Gefolge hatten? Rein, fogleich muß ihnen geholfen werben, wenn fie nicht barben ober, wie fich ein Abgeordneter braftifch ausbrudte, "auf bie Strafe geworfen merben follen". Die Roth im Berein mit ben erlittenen bitteren Enttäufdungen ließ balb nach ben Berbandlungen im Reichstage ben Bebanten auftommen, bie besonbere Fürsprache bes Allerhöchften Rriegsberen angurufen. Giderlich ermangelte Die Unnahme, bag bie bom Reichsschatsetretar als Rubmestitel in Unfpruch genommene "Starrtopfigfeit" fich ben, Blinfchen bes Monarchen gegenüber taum behaupten würde, nicht ber Begrundung. Indeffen ebenfo fcnell, wie ber Borfchlag auf Die Tagesorbnung gesett war, war er auch wieber bon bort berfcwunden. Und bas auch mit bollem Recht! "Ich und bie Armee find eins!" hatte Raifer Bilbelm ber Armee bei feinem Regierungsantritt gugerufen. Galt eima biefes Wort nur ber

attiven Armee? Galt es nicht auch ben alten, ausgebienten Gols baten? Und ift bamit nicht auch erwiesen, bag er fich jest, wo er gewiß von ihren gabllofen Enttäuschungen gehört bat, fich auch ihrer annehmen wirb? Gein warmes Berg fur bie attibe Urmee hat Raifer Wilhelm II, bei jeber fich bietenben Gelegenbeit befundet. Wer wollte glauben, bag es für bie rubmbebedten Arieger aus Deutschlands großer Zeit mit einem Male ertaltet ware? Das foll erft bewiefen werben, bag er für biefe weniger librig hat, ale fein unvergefificher Grofvater.

#### Die frangofifche Ranalvorlage

wurde geftern bon ber Rammer in Beraihung genommen, bie in bas Budget ber öffentlichen Arbeiten eingestellt ift. Die Regierungsvorlage berlangt für bie Gefammtbauten 611 Millionen, die Rommiffion hat den Betrag auf 6631/2 Millionen erhöht. Bon legterer Gumme entfallen gunachft 60,6 Millionen auf Die Arbeiten ber Gruppe A (Berbefferungen). Dieje Arbeiten umfaffen: 1. ben Ranal, ber bie Schelbe mit ben Rohlenbeden bes Pas-be-Calais und ber Rordfee berbinbet 12 030 000 Franten; 2, für bie Seine 13 600 Franten; 3. für bie Rhone 6 000 000 Franten; 4. für bie Ranale im Guben 11 000 000 Franten; 5. für ben Bluffauf ber Baronne gwiften Caftets und Borbeaur 3 000 000 Franten; 6. für ben Orleans-Ranal 7 000 000 Franten; 7. für ben Rhein-Rhone-Rangl bis nach Burgund 8 000 000 Franten. Die Gruppe B umfaßt bie Reubauten als 8. ben Rorboft-Ranal 131 Millionen; 9. ben Rord-Ranal 60 Millionen; 10. fur bie Loire gwifden Rantes und Briare und von Rantes nach Angers 14 Millionen; 11. Ranal Combleug-Orleans 4 Millionen; 12. Ranal Moulin-Sanscoins 16 Millionen; 13. Loire-Rhone-Kanal 123 Millionen; 14. Ranal bon Marfeille nach ber Rhone 91 400 000 Fr.; 15. Kanal von ber Rhone nach Cette 4 240 000 Franten; in Summe 443 640 000 Franten. Gruppe C umfagt in ben Rummern 16—25 bie Hafenbanten in Dunfirchen, Toulon, Dieppe, Le Sabre, Rouen, St. Ragaire, Nantes, Borbeaux, Banonne, Cette, Marfeille: 159 180 000 Fr. Der erfte Redner, Clementel, eribeilte ben beutichen Ranalgegnern einen wohlberbienten Sieb. "In Deutschland", führte er aus, "haben bie Mgrarier bas Ranalprojett jum Scheitern gebracht, weil fie befonbere Entschädigungen forberien. Meine Freunde und ich wollen nicht fo eigennützig fein, wie bie beutichen Agrarier, wir verlangen aber, bag bie Unterhaltungstoften wenigftens theilweife burch Abgaben gebedt werben." Der Rebner verlangt einen Zarif für fammtliche Ranale. Die Berathung bauert fort.

#### Doutiches Beich.

\* Berlin, 27. Jan. (Centraffielle für Arbeiter-Boblfahrtseinrichtungen.) Um ben fürglich ber-öffentlichten Ministerialerlag ber preufifchen Minister für Sanbel und Gewerbe, bes Innern fowie ber geiftlichen, Unterrichteund Mebiginal-Ungelegenheiten betreffend bie Gurforge für bie mannliche gewerbliche ichulentlaffene Jugend bie größtmögliche Wirtung zu verschaffen, bat bie Centralfielle für Arbeiter-Boblfahrtseinrichtungen befchloffen, am 2. und 3. April in Berlin einen 3nformationsturs für Lebrer zu veranftalten. Daraus foll burch herren, die fich burch praftifche Arbeit bereits Erfahrungen erworben baben, in einzelnen Bortragen gefchilbert werben, wie bie Jugend am beften gu fammeln und gu unterhalten fei. Die Bortrage, an bie fich eine Distuffion anschliefen fol werben u. a. bebanbeln: Ginrichtung von Bereinen jugenblicher Arbeiter (Paftor Clemens Schult, Somburg, St. Pauli); Bedung ber Freude am Bolfeliebe (Brivatbogent Dr. Friebe Berlin); Sanbfertigteitsunterricht (Direttor Dr. Babft

Leipzig); Wedung ber Freude an ber Ratur (Mufeumsbirettor D. Lehmann, Altona); geregeltes Spiel (Brojeffor Dr. Roch, Braunschweig) u. f. w. Mit bem Kurfus wird eine orientirenbe Musftellung verbunden fein. An ben Abenden follen gesellige Bufammenflinfte mit Unfprachen ftattfinben. Ummelbungen gu biefem Rurfus find bereits gablreich bei ber Centralftelle einge-

Der fommandirende General bes V. Armeeforps v. Stülpnagel iheilte bei bem heutigen Festmahl mit, daß bas V. Korps in biefem Jahre große Manover bor bem Raifer haben werbe; es fei gu hoffen, bag ber Raifer bei biefer Gelegenheit in ber Stabt Bofen Sof halten werbe. Das hangt vielleicht auch mit ber neuerlichen Agitation ber Polen gujammen

#### Raifers Geburtstag

wurde überall, too Deutsche mohnen und bas Deutsche Reich bers treten ift, in ber bertommlichen Weife gefeiert. Wie bie Blatter melben, wibmete bie Raiferin bem Raifer als Geburtstagsgabe eine bon Begas ausgeführte Marmornachbilbung ihrer Sanb mit bem Trauring als einzigen Schmud. Der Pring bon Wales liberbrachte als Geburtstagsgefchent Ronig Ebuarbs eine Ropie bes Besneichen Bilbniffes Friedrichs bes Großen, bas fich in ber Ballerie gu Binbfor befinbet. Beiter fiegen noch folgende Melbungen bor:

Berlin, 27. Jan. Der Reichstag felerte Raifers Geburistag burch ein Fefimahl, bei welchem ber Prafibent Graf Balle firem ben Trinffpruch auf ben Raifer ausbrachte. Er feierte ben Raifer als Forberer bes Friedens nach augen und Forberer bes politifchen Friebens nach innen und als Forberer bes wirthichafilichen Friedens nach außen und innen,

Berlin, 27. Jan. Seute Abend 7 Uhr fand im Beigen Saale bes Königl. Schloffes eine größere Zafel ftatt. Der Ronig bon Burttemberg, in Ruraffieruniform, führte bie Raiferin, ber Raifer, im Waffenrod bes Erften Barberegiments mit ben Generalsabzeichen führte bie Pringeffin Beinrich, ber Bring bon Waless, in ber Uniform feines Deuger Ruraffierregiments, fuhrte bie Pringeffin Friebrich Leopold. Die Raiferin fag unter bem Thronbalbachin, rechts ber Ronig von Bürttemberg, lints ber Bring von Bales, gegenüber faß ber Raifer gwifden ber Pringeffin Beinrich unb ber Bergogin von Albany. Rechts vom König von Württemberg folgten ber Rronpring, lints bom Pringen bon Bales ber Brofiberzog bon Medlenburg-Schwerin, gegenüber bie Groß-berzoge von heffen und Sachsen mit ben anwesenden Prin-zessinnen. Ferner nahmen Theil Generalfeldmarschall Graf 28 al der fee, ber herzog zu Trachenberg und Andere. Mahrenb bes Mahles trant ber König von Württemberg auf bas Wohl bes Raifers. Die Dufit intonirte bie Nationalbumne. Rach ber Tafel hielten bie Majeftaten Cercle ab.

\* Berlin, 27. Jan. Mus Anlag feines Geburtstages berlieb ber Raifer bem Professor ber Chirurgie v. Bergmann ben Charatter als Birllicher Gebeimer Rath mit bem Prabitat

\* Se arlsruhe, 27. Jan. Um beutigen Raifergeburis-tagsfest nahmen bie bochften herricaften an bem Festgotiesbienft in ber Schloftirche theil. Die Großbergogin, Reonpringeffin Bictoria, fowie Fürftin Lippe und die Grafin Rheng ericienen in ber festlich gefchmickien Tribline, wahrend ber Großherzog und Pring Dar im unteren Raume ber Rirche neben dem Altar Plat nahmen. Rach Beendigung bes Gottesbienftes tehrten bie bochften herrschaften ins Golog gurild. Gine Barabe ber Garnifon fanb bes ungunftigen Wetters

# Von echtem Adel.

Roman von M. Prigge Broot. (Rachbrud verboten.)

(Nortfehung.)

"Leiber, leiber febli mir bagu noch viel, bie Sauptfache," gab Balbemar befendt gurud. "Bohl tommen mir bisweilen in fchonen Beiheitunden, in benen meine Mufe mich begrifft, die Relodien in reicher Julle und tangen wie ein Birbelwind burch mein erregtes Dirn. Will ich fie aber halten, faffen, ale Roten gu Papier bringen entichtbinden fie auf Rimmerwiederseben, und in meinem armen Ropfe bleibt nur ein odes, wüßes Chaus und bas Bedauern gurud. bag ich niemals als fcaffender Rünftler werbe etwas leiften tonnen."

Er hatte ernft, fait traurig gesprochen, und beide Frauen ideviegen, nadebem er grenbet, fiill. Bas auch batten fie bagu fager Con blieb auch im Berlaufe bes Abends frimm. Roch mar ibre hinge empfängliche Geele nicht wieder beimgefehrt aus jenen lichten Doben, in bie bas meisterhafte Spiel bes jungen Mannes fie berfest. In ihrem Ohr hallten fie wieber, Die fugen Beifen, Die er ber Aingenden Geige entlodt, füß und fehnfüchtig zegleich; ihr that daß Berg web babei.

Balbemar verabidiebete fich und lange noch erflang ber Gelgenton aus feinem Zimmer gu Evas Rammerlein hinüber und wiegte the junges Gemith in abnungsvollen Traum,

III. Bon fenem Abend an verlebrie ber junge Breiberr noch öfter in dem bescheidenen Beim seiner Birthin und ternte fich bald beimisch fablen in bem fleinen Sauswofen. Die Gefelligfeit in B. mar bet Beitem nicht fo lebbaft, wie fie es in ber Sauptitabe für ben jungen Offigier gemejen, ber ichon burch bie Beziehungen feines Batere Bu den gefuchreiten Gaiten ber eleganten Dofgesellschaft gebort batte hier waren die Einsabungen, die Baldemar angunehmen fich ver-Mindstet fühlte, eben nicht gut gohlreich, und außer ihnen fuchte er nur

wundert haben, batte er sehen fonnen, wie weit ab die Wege sein Jüngfien von benen wichen, die er gegangen und als allein de Ramens Derer von Trachenberg würdig angesehen hatte. Eigenrlich ungufrieden hätte der alte herr wohl nicht fein dürfen! Rach wie von blieb Balbemar bas Dufter eines preugifchen Offigiere und Gbel mannes, nach wie bor ftellte er feinen Beruf allem Anderen boran Dennoch batte er ichon Manches vergeffen von Dem, was ihm einf lieb und werth gewesen, und haite ternen muffen, daß man fich auch in folichten, einfachen Berhaltniffen bei folichten Leuten wohl und gludlich fühlen fonne. Ch, bas mit bem beliebten Bablipruch beg alten Derrn wohl übereingestimmt haben würde: Noblesse oblige !!

Buweilen erfaßte ben jungen Freiberen felbit ein leifes Stammen ob der großen Bandlung, die mit ihm vorgegangen war; es machte ihm nicht einmal mehr besondere Freude, den gablreichen Ein ladungen feines Brubers gu folgen, ber in Berlin im Baterhaufe ein lippiges, verschwenderisches Leben führte. Adim war übrigens lebhaft ungufrieden liber bas, mas er bes Bruders Bhilifterthum namnte. Die im Leben hatte er für möglich gehalten, daß Walbemar fich fo in die veranderre Lage ber Dinge wurde fügen fonnen, bag er mit dem - nach feiner Weinung - lumpigen Einfommen, bas ibm geblieben, auszufommen bermöchte. Duß ihm bies und noch manches Andere anicheinend leicht gelang, daran trug im Geheimen und ohne, baj fie felbit oder gar Balbemar ell abute, Die fleine Cba Raritens Geit er gweimal wochentlich mit ihr mujtgirte, und das liebe iche Madchen mehr und mehr an Befangenheit berlor, lag er in ihrem Bann. Ebn gefiel ibm immer beffer, er febnte fich, fab er fie nicht, nach ihrem Anblid und niufte immer ofter an fie benten. redete er fich ein, nur ibre Schönheit feffelte ihn, gleichwir ben Maler ein Bild gu feffeln bermöchte, boch bamit belog er mur fich felbit, nicht einmal das junge Maddien. Sie bewerfte bald, weld) unverhohlens Bemunderung der Freiherr ibr gollte, und fühlte fich barüber febr segludt. Beim Musigiren war immer die Wanter anwesend, sobat bie beiben jungen Leutchen allein noch fein Wort hatten reben finnen Eva fürchtete und erfebnte ben Angenblid des Alleinfeins, weil fie bachte, irgend eimas miffe fid bann ereignen. Bas bas fein würbe, felten bie Gefellichaft auf. Wie murbe fich ber allie General ges I mas liberhaupt bie Bufunft brachte bas filmmerte fie nicht, fie lebte I mehr und mehr Goon ban Balbemar feben, auch ben bengemeinten

ber Gegenwart, beraufcite fich om Unblid bes jungen Mannes und war fast wunichlos gliidlich und verliebt.

Juweilen ftorte ein Brief bes alteren Brubers ben jungen aus feiner gludlichen Berjunfenheit auf. Er mabnte ihn, ben Sprung ins Ebejod zu wagen, der ihm fo wohl befommen war, und batte fiels für Walbemar gang unannehmbare Borfchlage.

"Nah mich gufrieden, Adnmi" pflegte er dann gu antivorten. "Id) warte, bis die Rechte fommt. Darnach will ich nicht fuchen muffen. Mir ift, eines Tages ift fie ba und mit ihr bas Wind, und Riemand wird mich bann abhalten fonnen, es gu ergreifen."

Bei Achim wort im Laufe Des Winters ein fleines Tochtermen angelangt, bas bon ber Mutier mit lautem Jubel, bom Baier mit einiger Entiaufdung empfangen worden war.

Bie wurde fich ber gute Bater gefreut haben," meinte Achim gu Conte Mrife gewendet, ber er feine Entidiffdung am ersten zeigen durfte, "wenn an der Kleinen ftatt ein Erbe unferes Ramens in ber Biege lage! Ich batte mir's fo ichon gebacht, wie Alles werden follte; bes Baters Ramen wollte ich ibm geben, und min . .

"Nommt Beit, fommt Rath," troffete ihn bas alte Franfein; "bagu wirst Du ein anderes Mal gelangen. Gib Dir mir jeht Maibe und lag bie gute Ellen nicht merfen, bag Du Dir's andere gewinscht bast; fie freut fich fo mit ihrer kleinen, und Du folltest

"Es ift nur um ben Stammbalter; mir toar's body nicht einerlet, wenn mir am Ende der Waldemar den Borrang abliefe. Er wird bodi min and Beiraiben benten miiffen.

Zante Mrife zog ausbrudsvoll die schmasen Schillern. Sie antwortete aber nicht. Um feinen Preis hatte fie Achien bernatben mögen, wad fie in Bezug auf ihren Lieblingsneffen badite und welder schwere Sorgen sie seinethalben trug. War er auf rechtem Wege und bachte er an des Baiers Worte, des haused Spruch!

Noblesse oblige! Gie mußte es nicht, eimas in feinen Briefen bedrüdte ihr alies, trenes Hera, bas ihm in militerlicher Liebe ans geborte. Barum auch weilte er fo fern bon ibr?

Die Beit eilte weiter und bie Bruber emfrembeten einanber

MARCHIVUM

Die hochften Berrichaften hatten viele Ber wegen nicht flatt. fonen, befonders Damen, eingelaben, ber Barabe bom Gefo aus angumobnen, es wurben nun auch bie herren gelaben, im Schloft zu ericheinen, und ber Grogherzog und bie Grogherzogin empfingen fo gu Ehren bes festlichen Toges einige 50 Berfonen, wahrend bie Mufit ber Leibgrenabiere im hauptportal einige Stiide fpielte.

\* Rarlarube, 27. Jan. Im Mufenmefant vereinigte fich um 2 Uhr eine gebleeiche Berfammlung, barunter bie Spigen ber Civil- und Militarbehörden, gum Beiteifen, in beifen Berfauf Stunte minifier v. Brauer eine Anipradje bielt. Er fagte barin von Maifer u. 21.: "Gerecht im Juneru, furchelos nach aufgen, fest er bi befonnene Eriedenspolitit fort, Die ber große Stnatomann, der bei erften Staifer berieth, bem auf ben Schlachtfelbern gegrundeten neuer Bleiche weise bargezeichner bat. Freilich geht er seine eigenen ziel

bemultten Bege, Richt berricht er nach Schablonen Jener, Die bem Monarcton jebes Riecht des verfonlichen Eingreifens und der eigener Meinnogsangerung abibrochen madten. Als ber Erften Giner bar er erfannt, bah bas alte Genem der europäifden Bolitit im Uebergang begriffen ift gu einem Spirem ber Beltpotitit und bag alle ferafte ber Norian auf's Aenferite angespannt werden missen, um in diesem Werbegang ben "Blas an ber Conne" und gn wahren, Den Blid feit gerichtet auf die Bufunft ber Bentimen, entgeht es ihm nicht bağ unfere Belt bei außerlichem Frieden boch ichwere wirshichaftliche und foginte Mampfe gu befreben bat, die mit ben Waffen ben Brieben en leiten und gu beherrichen er als eine feiner bornehmiten Bilichter

Ans Stadt und Land.

\* 9Rannheim, 28. Januar 1902;

\* Debensauszeichnung. Der Großbergog von Baben verlieh bem Oberft Biltor v. Bafft, Rommanbeur bes 2 babifchen Grenabiec Regiments in Manubeim bas Rommanbeurfreng zweiter Rlaffe bes

Groediele regenitte Beibert ift geftern fruh bei ber Beibelberger Gatererpodition und gwar mit feinem früheren Gehalt in

Der neue Rommanbene bes 14. Armeeforps, Dem Bernehmer ber "Arengzeitung" gufolge erhielt der fommtandtrende General des Gardefords, General der Zusamerie v. Bod u. Polach, den Echwarzen Adlererben und wurde zugleich zum fommandtrenden General des 14. Armeefords (Noriscube), an Stelle des verabliche beten Generals der Raballerie v. Bulow, ernannt. Ju biefer Ernennung fereibt bie "Etraip. Boir": In der Berufung bes Generals v. Bod und Polaci an die Spipe des 14. Armeeforps in Karlsrube wird man vicht mir Unrecht einen Betveis bes besonderen Bertramen feben, welces fowehl ber Naifer all der Wrohlberzog in diesen bervor ragenden, burch feine Befabigung und feine Bflichtreue nicht minder als durch besonders feinen Tatt misgegelichneten Generals feben General v. Bod und Bolach in aus ber Beit, ba er als Chef be Lotherugen und in Baben nach begiens befannt. Alle, Die hamal blenjifim ober pripatim mit fant zu famt hatten, maren bes Lobes-voll über das tief einbringende Beritanduift, welches er allen Angelegen beiten des laufenden Dienfers foroobl als allen aufgregewöhnliche Bortomumiffen entgegenbrachte, und über feine Arbeitofraft und Arbeitoliffe. Zeine Borgefesten ichanten ibn als ungewöhnlich be fühigten Mitarbeiter, feine Untergebenen berebrien ibn ale ben ipoblwollendften Borgefesten. Mit ben Civilbehörden unterhielt er fiere die anogezeichnetiten Beziehungen. Ueberau fab man den bervor ragenden Militar, der fich freis in den folichteiten, liebenswürdigfren Formen gab und von jeglicher Bratenfton frei war, nur mit fcmeren Dergen icheben, als er gum Belgebetommanbeur in Danmover er mannt murbe. Mit aufeibetiger Theilnabme bat man feine glangend. Laufbabn verfolgt, und mit aufrichtiger Frende fieht man ibn in be bobe Bertrauensstellung in dem freundnachbarlichen Marlarube ein gieben. Der Raifer beit ben rechten Mann für ben rechten Blat ge funden - bas ift ber Einbruct, ben biefe Ernennung allgemein ber

\* Patentliste. Migetheilt burch bas Patents und technische Bureau von Paul Miller, Civil-Jagenieur und Batent-Anwalt in Berlin NV., Luisenser, 18. Bertreter: Joh. Blichoff, Civil-Jageneur, Wanneheim, M. 3, 7. — Patent. Anmelbungen. Sch. 16781, Flittigfeitsabbichung für Brekfolden. Alle. School. Manabein, - F. 19479. Jabivaridung für verfciedene burd einen Saun abzugapfeude Stüffigfeismengen. Beinrich Arich er. Errogelber bei Mannbeim - Pareurs Ertheilungen. 128040. Beebfeigerriebe mit Differentialrabemmert. Luc'ide 3n duftriewerfe, A. (6., Ludwigsbafen a. 9th. — 128885). Felbungurt hot für Dunamomologinen. E. Franid, Marisembe. — 128834. Bocridrung aum Edmeiben bon gwiebeln u. bergt. B. 28. Bnder memmein, Gebrandeiter mit Stopfen, weltter als Sib für inguts: Daupfmafferableiter mit Stopfen, weltter als Sib für Ablagventit fowie Durchlafe Amfahrungs- und Emligtungs-Benri gugleich diene. Carl Reuther. Mannbeim. — 198777. Mund fpiegel mit and givet Theilen bestehender, durm ben Weiff a. bergi. perbinbender Cinfoffung, Berdinand Bildoff, Mounheim, Spirimblocher, beftebend aus einem Brenner mit Bug-Luftregulirung und feparutem Spiritusbebolter Schmitt, Mmmbeim Fabrilionion. — 186658. Poppelfeitig ab SPRINGER OF STATEMENT PROPERTY AND THE SPRINGER OF STREET, STATEMENT AND ADDRESS OF STREET, SANDERS OF STREET,

obe angebrachten Echligen. Carl Beidte, Jweibruden, Bfalg 106880. Bierfeitig profilirter, gepretzer Röhmafdmenlatten mu aus Journiren beitehenden Längsseiten. Emil Andre, Kaiferd

Bollftelle am Berfonenbahnhof, Entfperdiend wiederholten Anträgen der Handelsfammer wird nach einer Mittheilung des Ge. damptzolfamis vom 1. Aebenar 1902 ab täglich von 11—12 Ubt Bord nittags bei der Eilguritelle am Berfonenbabnhof die Abfertigung von Eilgutzollitüden vorgenommen werben

Wetreibetranfitlager und ginofreie Etunbung ber Sollfrebite für Getreibe, biefe Grundbedingungen bes Beisebens jedes namentiid unferes Monnheimer Getreidehandele, fieben augenbiid ich gur Berathung in ber Jolltariffommiffion bes Reichstages. Sandelstammer für den Arris Mannbeim hat gur Berrheitigung diefer beiben beivährten und unentbebelichen Einrichtungen berous ungerm 10. Januar 1902 eine ausführlich begründete Vorstellung an ben Reichstag fotvie an Die herren Mitglieder ber Rommiffion gelangen lassen mit dem Antrage: 1. im Entwurf des Folliarisgesetze B Biff. 1 Mbf. 3 bie Bestimmung, wonach gemifchte Eranfit ager für Getreibe etc. fünftig nur gugulaffen maren, "fo ern bafür ein bringendes Bedürfnig angu rtennen ift", me ftreichen und 2. Die Benimmung bes Entwurfs § 10 Abf. 2, wonach von der fonst allgemein für alle Waaren gugelaffenen gin efreien Stundung Die Bolle für Wetreibe und Muhienerzeugniffe audgenommen und die Bolle für die Dauer ber Lagerung mit 4% verginft werben follen, Die Buftimmung gu verfagen. Beiterbin bat Die Sanbestfammer beute an ben Reichatag bie Bitte gerichtet, dem § 5 Biffer 9 des Entwurfe, ber bie ollfreibeit ber gut Bieberandfubr, mit Baaren bestimmten Umidliegungen in einer ben praftifden Bedurfmiffen entprechenben und lang erprobten Weife regelt, umberanderi gugt timmen, dementipredend den in der Jolicariftommission angenom menen Antrag, Gade bon ber begeichneten Bollbefreiung ausgunehmen — womit unfer ganger Getreibetranfit verfebr mit einem Schlage labmgelegt mare -, gu bermerfen.

\* Der zweite Begirtotag ber Deutschnationalen Sandlungs

gehitfen des babifden Unterlandes wurde vergangenen Sonntag in Bieolody abgehalten und exfrente fich folder einer febr regen Betheiligung. Die Berhandlungen, geleitet von dem Bezirksvorsceher Abolph Mener - Mannheim, legten wiederum beredies Zeugnig ab bon bem einheitlichen Geifte, ber Lebenbigfeit und ber Getftellrifde, mit welcher in biefem Berbande alle Standesangelegenheiten behandelt werben. Reben ber Erörterung innerer Organisationsfragen bes Begirfs wurde auch die gegenwartig fo lebhaft von allen Geiten erhobene Forderung ber taufmannischen Schiedogerichte besprochen ebenfo die Arage des 8 Uhr-Labenichinffes und ber Sountagorube Eingebend behandelten ferner Die Herren Mugig. Dener und Rogfer - Mannheim, Die Stellungnahme bes babifchen Ginang ministeriums zur Waarenhaussteuer und wurde einstimmig eine Ent idilieizung angenommen, in welcher bas Berlangen nach einer frufen weise steigenden boben Umfabsteuer für diese Grofbetriebe, als ein giges hilfsmittel für die Erbaltung des badifden Aleinhandels und bantit auch filt bie Möglichkeit fpaterer Gelbitftanbigmadjung ber handlungogehüfen, gestellt worben ift. Bit Stelle bes fein Anit niederlegenden bidberigen Borfibenden wurde herr Alfred De er wagen - Mannbeim gewählt. An die Verbandlungen folog fich eine gemuthliche Unterhaltung mit Tang an, während beren Berlanf n. A. auch von herrn R. D. Mügig in marfiger Rede bes Geburis-tages Raifer Bilbelm II. gedacht wurde. Der nächte Bezirfeing wird in Manubelm abgehalten

\* Der Berein "Raiferliche Marine" Mannheim bielr am Samftag, 25. Januar d. 38., in feinem Lotale gur "Landfutiche" Die Feier bes Geburtstages Gr. Majefeit Staifer Bilbelne II. ab. Die Mitglieber und Freunde des Bereins hatten fich gablreich eingefunden und verlief bas Beit in iconfrer Weife. Der Bornbende eröffnete bas Geft burch tine dem Tag einsprechende Ansprache, welche in einem Soch auf Maifer and Wrozberzog austlang. Manierad Buttner besprack in langeren Anoführungen die letten Borgunge in der Marine; fein Soch galf ber Armee und Marine. Berfcbiebene Bortrage ernften und beiteren Inhalis trugen wesentlich jur Debung ber Stimmung bei fo bag man fic in froelichter Stimmung erft fpat grennte.

" Aniferfeier im Militarverein. Geitern Abend fand im Apolloibenter unter aufgerft gaffreicher Berbeiligung der Mirglieder und deren Angehörigen die Kniferfeler bes Militärvereins durch eine Sbendunterhaltung mit barauffolgendem seitball frait. Unter ben Chrengaften bemerfren wir herrn Oberburgermeifter Be d fowie eine Angobl Referve- und Landwehr-Offigiere. Rachbem die Rapelle Betermann den Bbend eröffnet, fpract herr Eg. Michel einen schwungvollen Brolog, worauf die Gesangeabtheilung, unter Leitung bes Durm Sauntlebrerd 2. Beber, gibet Chorlieber num Bortrag brachte. Die Festrebe bielt ber fiellvertretenbe Borinenbe, derr Rechtsantwate Dr. Eder. Derfeibe begrüffte in herzlichen Worten die Antoefenden und entmarf fodamn in furgen, treffenben Bügen ein Bild ber Regierungszeit Rnifer Wilhelms II. Ausgebeit? bom Regierungeamritt im Jahr 1888, führte ber Redner aus, bag bas beutide Boll bamale ben jugenbilden Berricher noch nicht gefannt babe. Der Anfang war fembierig, aber muthig frieg Raifer Bilbelm Die Stufen des Thrones binan; bente an dem Toge, two Deutschlends Staufer fein 40. Lebensjahr bollenber, blide bas beutiche Bolf verrrangensvoll gu seinem Herricher auf. Herr Dr. Eber hebr imit bie hauptmomente ber Regierungsibätigfeit Raiser Wilhelms bervor und fauft dies am besten baburch thun zu tonnen, dan er emige Cha-

audi aus, teas er melle uns 1000 er vorbabe. thold and unferen Matter fein und banfen mittlen wir ihm dafür. daß er die Gerricherfrone gum Beiten feines Bolles tragt. In bes am Schluffe feiner Musführungen and gebradue Boch auf Raifer Bilbelm, ben erhobenen Ditter bemiden Madt und Einheit, jeimmte die Berfammlung begeiftere ein, worauf de Ropelle die Nationalbrunne intoniere, die von den Agwesenden fiebend mitgefungen murbe. - Im weiteren Berlauf bes Programms fang Berr Weifel gwei Bieber für Tenor, Die Berren Bhilipp Edripab und Willn Lobin an no fpielten Cavatine von Maff jind Nomange von Unger für Bioline und Alavier, Fraul. Rapf fang mit schöner Stimme und gutgeschuttem Bortrag brei Lieder für Sopran und ber treffliche Baritonift Bert Jofeph Gentuenbe. m a.u.n crirente die Antoeienden durch zwei vrächtig gejungene Lieder, Den Trinffpruch auf Großbergog Friedrich von Baden brachte der weite Boriibende, Derr Begirfithierargt II i m. in bergen marfigen Borten ans, indem er anöführte, bah, wo alte Golonten berfammelt, auch dem Landesberr der Tribut gegollt werben muste. Wir feien eingetreten in das Jubelfahr, wo unfer Landesfürft das golbene Jubitaum feiner Meglerung feire, benn wenn ein Gurft bie Gefchien feines Landes ein balbes Jahrhunders lang gum Beil und Segen feines Bolfes leite, dann fei bies gewiß ein Inbeljahr. Bas unfer Girokherzog fich vorgenommen, habe er erfüllt, was er versprocen. habe er gehalten, unter feiner fegensreichen Regierung fei unfer engeres Beimathland zu einem Mufterftaat geworden. Gang Deutsch land verehre Großberzog Friedrich und die Weltgeschichte werde ihn als "Briebrich ben Deutschen" in ihren Tafeln verzeichnen. Begeiftert frimmten denn auch die Anwesenden in das vom Redner ausgebruchte Boch auf Babens Berricher, den Broteffor bes Militär-Bereins Berbandes, ein und unter Mulitbegleitung wurde die badifche Bolts bhunne gefungen. - Den Geblug bes unterhaltenben Theils bilbete die Aufführung bes patriotifd-immoriftifden Beitipiele Durm taiferlide Suld" burch die Damen Grau Greifel und Fraulein Faulbaber, fowie die herren Dippolter, Geifel, Thelen nd Mantel, Die Regie bes Ganzen lag in den Sänden des Sen Big, Di ich e I, wahrend bie Rlavierbegleitung gu ben Cologefangen burch herrn Willy 2 o b m a n n a ausgeführt wurde. Annmehr traf ber Tang in fein Recht, welcher Ale und Jung noch mehrere Stunden roblic beifammenhielt und ben Abichtun der Raiferfeier des Militärs

\* Der Cinb der Camfen und Thuringer balt fein biefjahriges Rastenfoft mit Tang Camftag, 8, Jebr, im hoftheaterteller ab. Die eleganten und gemuthlichen Raume besfelben icheinen gu ab. Die eleganten und gemütblichen Raume besfelben scheinen zu einer berartigen Beranftaltung sehr geeignet. Speziell möchten wir bei dieser Belegenheit Sachsen und Duftringer, welche dem Elnb noch nicht angehören, auf diesen ausmerkiam machen. Ju den jeden Mittwoch Abend Albend und eine Elnblestat. Scheffeled" M. 3, 9 katte sindenden gemütblichen Jusammeuklüpften sind Gaste stets willtommen. Nameldungen zum Mastensen sind an den Borstand zu richten oder Wittwoch, 28. und Freitag, 31, Januar Abends 8%.—10% kör im Ciublosat "Scheffelet" M. 3, 9/Weben im ver) persönlich einzureichen, woselbit auch weitere Anskunge Verein, Die "Eingeschriedene Hills urb.

"Arbeiter-Fortbildungs-Verein, Die "Eingeschriedene Hills fasse" biest am verlossenen Sanniag über prodentliche Generalver

faffe" bielt am verfloffenen Samitag ibre ordentliche Generalver fammfung ab und war biefelbe nur mäßig befucht. In dem bom Borfigenben herrn Boedenhaupt erfiatieten Thatigfeitebericht nuffte berfelbe gu feinem Bedauern mittheilen, daß ber Raffen abschluß mit einer Mehransgabe abschloß, was wohl in den schleckten Erwerbeverhaltniffen feine Urfache babe. Rad bem von bem Raffier Beren & difffe ub e der verleienen Raffenbericht betrugen Die Binnahmen 3008.10 M., die Ausgaben 5187.10 M., mabrend fic das Bermogen ber Raffe auf 6018.59 M. beläuft. Bei der vorgenommenen Erfetziahl in den Borfrand wurde Berr Jatob Firtel als ameiter Borfigender neu- und die Herren Wreis als Schriftführer und 2 n dier ale Belfiner wiebergewählt.

" Beuerio, Große Rarneval Gefellichaft in Mannheim. Mit bie beute Abend im Habered fattfindende vierte farnevaliftifche Sistum machen mich nochmals aufmertfam. Bie mis feitens bes Effer Rotha mingetheilt wird, haben vericbiedene ber beiten Brug-Redner the Ericeinen gugejagt.

Ausflothenter. Bie wir boren, finbet ber fo beliebte große Mastenball des Apollerbenterd am Sonning, 2, Jebruar d. 38., mit Bramitrung ber ichinften refp. originelliten Madten in ben wie immet

großartig beforirten Raumen fatt. "Coloffeumthenter. Freide und Jubel herrichte aut Confident in den Raumen bes Coloffeumthenrers. Das Boltniting Mond und Colbat" erwedte folde Eturme ber Beiterleit, bag ber Dialog oft minutenlang unterbrochen werben muffie, und als am Ediluffe muer ben Riffingen ber Wacht am Rhein bas farbeimradeige lebenbe Bilb fich emfaliere, brach ein Beifallsjubel aus, ber lein Ende nehmen wollte. Das hand war fowehl Radmirings wie Abende ausberfauft, und die beute Dienfrog, ben 28. Januar, ftatiffindende Wiederholung wird ficher wieder eine große Angiehungstraft aus Wie und Die Direftion mittheilt, gelangt bas ichwabtice Beitoftiid "'s Barfüßele" auf vielfeitigen Bunich am Mittiooch

\* Bu bem ichredlichen Gelbfemorb bes Cambfabritanten Ceblaced aus Birmofens, von dem im geftrigen Boltzeibericht begab fich gegen 9 Uhr an ben erften Brudenpfeiler auf ber babifcon Seite der Abeinbrude und fturzte fich bon da in die Tiefe. Er fiel

pelimidren Lage betreffend, barmadig ben fich wies, erbitterte biefen mehr aber noch der Umnand, daß Waldemar durch nichts zu be-wegen war, dan B. forrzugeden. Durch geneinsame Freunde und Stameraben Batte Joacinn erfahren, baft fich fein Beuber von ber Gefelligfeit moglichet ferngubalten pflege, baffie aber im Daufe feiner Birtibin vertebre, Die im Belip einer fconen Tochter fei. Darunf bingielende frivote Univielungen, Die Achim fich erlautie, murden becare idvote gurudgewiefen, ban biefer es nicht mehr wagte, bei jungen Maddens ferner noch Erwähnung zu ihnn. Indes wuchsen fein Migronen und feine Berfrimmung in bobem Grabe und Balbe mar fam immer feltener in fein Baterhaus, bas feit bem Bruber

(Gottfehung folgt.)

#### Buntes Fenilleton.

- Der nmeritauliche Interviewer. In famiger Beise ichfibert ber fedngbridte Schriftieller Mag O'Rell in einem Barifer Blatte seine Griebniffe mit einem ameritanischen Juterviewer. Webe Dir. idreut er. benn Dir bei Beiner Anfunft in Amerita imend ein Ruf" borausgeht! Der Juterviewer, ber immer auf dem Auftand ift. mimmt Dim folgei in Befchlag. Er miethet ein beionberes Gebiff, unt Dich noch bor Deiner Sandung an Bord ausfragen gu fornien Pennit Dit es ab, ibit au einpfangen, so folgt er Dir ins Dotel und hale Bache, bis er Dim gesehen bei. Bieibft Dit hartnädig und folieheit Du Deine Thut gu, um jeder Gefabr zu entgeben, dunn ift gebn gegen eins zu wetten, bah En ibn aur udchften Margen beint Ceffnen ber Thur auf ber Greunbede ichlafend findeft, fest entichloffen der Erfte ju fein, ber eine muffirhrliche Echtberung Deiner Berfon beröffentlicht, bagu noch bie Morive Deiner Beife, Deine Blane, furg Miles, mas Did beirfffi . . und nicht betrifft. Ich war foeben in Indianapolis, der Semutiade des Stantes Indiana, muetommen. Es mar gein Ubr Abends. In batte 42 Grunden bintereinander im Eifenbabigunge verbrache; notilerich man ich febr miebe und baite.

"Ein Meporter des Indianapolisjournal," aumvortete eine Stimme hinter ber Thur "Ihm mir leib, aber . . . ich fchlafe. Rommer Bie morgen fellt, ich werde Sie dann mit besanderem Bergnuger empfangen." "Unmöglich. Mein Blatt erfcheint Morgens, und wir nuffen ein Interview mit Ihnen veröffentlichen." "Laffen Sie mich n Riche. Ich tann jest keinen empfangen, ich bin mide, front Beien Die bernümftig und geben Gie und Saufe." la henre Abend nicht lange aufhalten." Ich gab feine Autwort, und einige Angenblick war es frill. "Gut," jagte ich mit, "das Rindvich Die Mufton ift aber nur von furger Dauer. Drei Edläge mit der Annit, das meine Thur aus den Angeln zu geben brobt. Dann ein furchtbares "Bollen Sie wirflich nicht öffnen?", teihen mich aus dem Oalbichlummer. Ich berliere die Gebuld und brille: "Geben Sie gum Teufell" Dann laufche ich. Er ift noch immer ba. Gleit vergeibe mir, ich glaube, bag er am Echluffelloch berumbofrori". In Schlaf ift bier micht mehr gu bent'n 3ch ftebe nuf, gebe an die Thur, brebe den Schluffel um und fege mich wieder hin. Im Zimmer ift es gang buntel. Ich hore, wie die Thur ge öffnet und wieder geschloffen wird. Ich bore bie Schritte des Re porters auf bem Teppiet. Ich bore etwas wie das Anisierer einer Tafche, die man burmfuche. Gottlob! es ift seine eigene Tafche. Er nimmt ein Junbhölgen berand und fringt es an der Soble feinel Stiefels jum Brennen. Dann unterfucht er genau bas gimmer. eindeift zwei Reigen auf bem Ramin und eine auf meinem Racht. mich. Er günder alle brei an, nimmt auf bem beften Stuhl Plate mont es fich bequem und fieht mich lächelnd mit triumphirender Miene an. Er ift Berr bes Schlachtfelbes. Ich febr ibn auch an Gigentlich bin ich bereit, ihm an bie Reble gu fpringen. überlege es nin noch und lache ihm ind Gesicht. Er lacht auch, Wir ind guie Freunde. "Was wollen Sie also!" Naiürlich hätte ich auf Englisch jagen müssen: "What do you want?" Aber ich war balb im Schlaf und balb wach, und in folder Lage ift man feifechter Ueberfeber, 3ch fegte: "What will von have?" Ihnd bad beift auf English: "Bas wollen Gie nehmen?" "Ch." jagte er. beibt auf Englife. "Bas wollen Gie nebmen?" "Ob." jagte er, "bas ift mir egal, meinerwegen Whisht und Scha." Ich flingelte mich fofort ind Bett gelegt. Da flopft es ploplic. Wer ift bat" mid laffe Bbidte und Coba bringen. Mein Interviewer jundet die bem Sattler un biefem Still Sandrath nichts Befonderes lag, is

Tigotte an. "Das Rauden genirt Gie bod nicht?" "Richt im We ringinen," fagte ich mit der Freundlichkeit eines Tigers, ber gum Sprunge bereit ift. Ploglid wird er ernir und naddenflidt. Er nimmt nn Norigbuch and feinem Palerot und einen Bleiftiff aus feiner Weiteninidie. Best fann's loogeben. "Mie Gie jung maren : Als ich mas war?" . Ale Gie gang jung waren, waren Sie, glande ich. Offizier in ber frangöfischen Armee? . Stimmt." 1870 mitgemacht, nicht wahr? Gie find bet Gebau gefangeit ivorden und wurden bann im Rampfe gegen die Rommunifien fcwert berwundet . . . Das tenn ich doch Alles aufschreiben . . . " Bein fit!" "Begen diefer Winde haben Gie bann ben "Bas mollen Gie nun eigenelich?" "Da ich Ihnen Spaß macht!" Abidied exhalten?" nun einmal hier bin, tonneu Sie mir wohl einige Erinnerungen and dem deutsch-frangofischen Rriege geben. Ergablen Gie mir einige Geschinten; wir in Amerika boren Anelbotifches febr gern." Ich batte rins meiner Riffen gepadt, "Bürger der Berrinigten Stanzen," fagte ich mit feierlicher Stimme, "nehmen Gie fich in Achel Bemt Gir binnen funf Deinuten nicht ben Blag rammen, fcbiefe ich." Er fab mich du. Dann fiand er entig auf, padie Bleiftift und Retigbud gusammen und wünschie mir guie Rocht. Thur mir leid," jagte ich daß Gie nicht langer bleiben fonnen." . . . errothen, wenn ich alle bie fugnen Thaten ichilbern follte, beren belb his in meiner Jugepd gewesen vin, Thaten, die mein Improviewer am nächten Morgen im "Indianapolis Journal" ausgübelich

Das "trojanifche Bferb" in Baris. Der Berifer Ginbrecher bat zu feinen bisberigen Errungenschaften, wie es febeint, und noch Menutrif bes griechtiden Alecribums bingugefügt, indem er bie Lattif des liftenreichen Choffens für jeine umberifchen Zweise bet wertheir und das holgerne Pferd ban Eroja unter feine Meguitten aufnahm. Das tam auf folgende Beife. Bor inngerer Jeir wurde einem Sattler in ber Rue Bierre Charron ein ausgeftopffer Boud geftoblen, ben er in feinem Schaufenifter, icon gegannt und geschirt. fteben gebabt, fpater aber, nachbem er burch ein anderes Spierd erfest werben war, in einer Rumpelfammer bes Sofes verwahrt hatte. Da

Bellikenpfeiler auf und blieb mit gerschmettertem Schabel auf ben Amdamentfteinen bes Pfeilers liegen. Geblaced hinterließ einen Beief in welchem er feine Angeborigen um Bergeibung birret. Angliidliche mar 87 Jahre alt und hinterläßt Frau und zwei Rinder Ce hat in ber letten Beit in Berlin erhebliche geschäftliche Bertufte erlitten und diefte Sierin bas Motib gur That gu fuchen fein, Das Gerudt, daß auch die Erzieberin feiner Rinder mit ibm in ben Sab gegangen fei, beruht auf Erfindung,

Bu ber Rataftrophe Bungenhaufer erfahren wir, bag fich bie nach fälligen Bollfrebite auf 320,000 Mart belaufen. Weitere Schulden foll bie Firma Carl Fias nicht befigen. Un Afriben find porbanden ein bei ber Gubbeutschen Bant lagerndes Depot bon 40,000 Mit, und der Berift ber Doppellagerballe mit Elevator in ber Grabenftrage in Sobe bon eine 150,000 Mart, fobag ein Defigit een eften 130,000 bis 150,000 Mart vorganden fein dürfte. Diefe Biffern beruben jedoch nur auf oberflächlicher Schähnung. Wie ber Status fich in Wiellichfeit gestalten wird, fann erft in einigen Togen udigetheilt werden, wenn die gegenwärlig fintifindende Aufnahme ber Lagerbefrunde und bie Revifion ber Blider beeichigt find, Betbeiligt find die Banthaufer 28. S. Labenburg Gobne und Gilbe beuische Bant in Mannigeim und bas Banthans Gebrüber Oppenheim in Maing. Die in biefiger Stadt berbreiteten Werlichte, bag bie Beiche bes vor einigen Tagen beritorbenen Borarbeiters ber Firma Carl Ride, Gedit, beute erbumirt werben folle, ift ungutreffend. Es be-Bebt feinerlei Aulaft zu einer folden Ausgrabung. Der Tob bes Seigt war die Folge eines Schlaganfalls, wie die Sezirung ber Leiche ergeben hatte. Uebrigens foll Secht in der legten Beit wiederholt leichte Schlagaufalle gehabt haben. Ruch ftand Secht mit Gungenbaufer auf einem febr gespannten Bube, weil, wie man annimmt, Gungenhäufer befürchtete, bag Secht feinen mireblichen Manipus lationen auf die Spur fontmen werde. Wie mir weiter horen, wird feule ble Leiche bes Gungenhäuser gericulich fegiet. Die Pirma Abilipp Rids erfugt mis, mitgutheilen, bag fie in feinerlei Berbin-Dung mie ber Jiema Carl Fide freht und bedhalb auch burch bie Britier Gungenhaufer nicht den geringben finangiellen Schaben erfribel. - Erwahnt fei noch, bait bas bei ber Gubbeutschen Bank bestebende Guthoven der Firma Carl Fids bis ber Rutgem 60,000 Mittl beitug, wovon aber ingwischen noch 20,000 Mart erhoben trouben find, fodaß, wie oben gefagt, bas jehige Chuthaben jich noch auf 40,000 Mart befäuft. Die fofortige gollamilide Echtiefung ber Lagerbaufer burfte auf Bunich ber Burgen erfolgt fein, um eine Berichtenberung ber Bestände gu berhindern. Bon ben Getreidefiemen unferes Plages ift feine betheiligt. Die Firma Carl Fids fand caupifaction mit einer großen Arengnacher Firma in Wefchäftsterbindung, mit der ein Jahrebumfab bon 5 bis 000,000 Sad fratt gesunden haben foll. Unter ben übrigen Rommittenten werden winttenwergifche Firmen genannt. In Borahnung ber bereinbrechen ben Rainfreophe foll Gungenhäufer bereits bor 14 Angen gu einem Breunde gedugert baben: Er werbe bis gum 25. Januar flerben 66., der hauptfächlich mit Frellnerinnen Umgang pflegte, hatte ernftlice Abfichten, eine feiner Freundinnen gut beirathen. Er lieft biefe lürzlich das Rochen erlernen und hatte bereits eine größere Wohmung gemiethet.

\* Muthmafilidies Wetter am Mittwod, ben 20. Januar. Der lette Luftwirdel von ursurlinglich 730 mm ift über Standinablen und Jinnland auf 740 mm abgeflacht worden. Ueber ben Conntag fir ein veuer Gochdrud von Gueweften ber mit 705 mm im Golf bon Bidfang eingetroffen, bagegen bat ingwifden ein neuer Luftwirdel aus bem Beften liber Frland und Schottland bem genannten hodibrud weiter fubmaris gedrangt. An der unteren Donau ift ber Dochbrud aufgeloft. Bur Mittwoch und Donnerftag fteht nach turger Bufheiterung wieder neuerbings größtentbeile trübes und gu weiteren Since- ober Regenfallen geneigtes Better in Ansficht,

Bitterungebeobachtung ber metcorologifden Ctation

Datum	Beit	g Barometer	Justtemperat.	Buftfeuchtigt. Progent	Bindriditung und Stärfe (10-theilig).	Niebers Ichlagsmenge Liter per am	Bemerf- ungen
27 Jan.	Morg. 7"	740,6	+0,2		€3		
27	Wittg. 2"	745 2	1,8		Riff		
17.	M668. 0"	748,5	1,5		62		
28	Worg. 7"	743 8	2,8		64	7,0	100

#### Pollgeibericht vom 28. Canuar.

nom 19,200, Jan. + 1,00

1. Diel Rorperverleitungen - por bem Sanfe B 0, 20, auf bem Schiff Saniel 18 "Ranigin Luife" und mit bem Spediveg in Walbhot berübt - gelangten gur Ungeige.

2, 3n bas Saus D 1, 11 begab fich geftern Abend ber arbeitelofe Echteiner Engen & ure von Editerbingen in angereinlenem Buftande und zererimmerte bafelbit in ber Meinung widerrechtlich eingeschlaffen 14 fein, eine Aboritbire, Geiner Beltnahme burch bie Coutymann

angestellt. Das alte Bferd war aber bestimmt, in einer neuen und bang eigengrigen Rolle in Baris wieder aufgutauchen, es wurde ber ftille Gelfer beifer bon Berbrechern, nochbem biefe fein Inneres in gwedmaffiger Beife bergerichtet hatten. In ber Rue bes Bond Enfants machte es fein erftes Debut als tudliches Donaergefchent Em Arbeiter fuhr es auf einem Sanbwagen boei eines Abends entlang. Bor einem Saufe machte er Salt und rief ben Concierge. ber er recht infignbig, ibm boch ball Pfexb fiber Racht in einem ber Stalle gu vertrabren, er murbe bem Bortier für biefe Gefälligfeit ein gures Trinfgelb geben, Der gutmutbige Concierge willfabrte bem Befuch. Im andern Morgen ftellte fich ber Arbeiter wieder ein, binlie und begeblte und trollte fich mit feinem Bferbe mieber bei Begs. Daig in dem Saufe, wie fich nachber berausstellte, fiber Racht Eindrecher gebenft hatten, batte aufangs Riemand mit bem troftmifchen Gaul in Berbinbung gebracht. Allein Die Cache wieberholte ich in anderen Stadtibeilen, und immer, wo das ifferd einfebrie, lehrlen auch bie Diebe ein. Rummehr fcopfte man boch Berbacht, und bie Dereftivoll gingen auf bie Guche nach bem berbängnippollen Birtbelnigen Gaft. Ihre Wachfamfeit wurde belohnt. Gines Abends fasten fie bas hölzerne Pierd ab und brachten es mit feinem Führer duf Die Boligeimadie. Dier fand man im Innern bes Gaule gus fammengelauert den greiten Gauner berfiedt.
— Anter und Smaufeleterin. Aus Bondon wird berichtet: Das

Stoge Abenterereignig ber nadifen Beit follte Die Aufführung bei Mbiffes" von Stephen Phillips sein, die in Ser Majrin's Theatre für den 1, Jedruar angefündigt war. Jehr erst har sich aber ein unerwartetes Hinderniss eingestellt. Die Sarstelleein der Kalhpis, schaft widersehte er sich und mußte mit Gewalt auf die Vollzeiwache erbracht werden.

B. Berhaftet wurben:

a) ber Schiffer Jolef Baul bon Speber wegen ftorperberlebing; b) ber Mairofe hermann Leuning bon Dumpten a, Rubt wegen Serperberleiming;

e) 4 weitere Berfonen wegen berfchiebener ftrafbarer Sandlungen.

#### The Som Trobbersonthum.

n. Sinsheim, 27. Jan. Der Gewerbes und Induftrieberein bier hielt gestern Radmittag 4 Uhr im oberen Sanle bes "Löwen" eine Berfammlung ab, welche bon Bereinsmitgliebern und Gewerbeireibenben ber Umgegend febr gut besucht war. Der ftellvertretenbe Borfibenbe, Berr Educinermeifter gebnert, eröffnete bie Berammlung und eriheilte bem herrn Rammerfefreiar hauber-Mannheim bas Wort zu seinem Bortrag: "Die Aufgaben ber Sand-wertstammern mit besonderer Berücksichtigung auf bas Lehrlingswefen." Der Berr Referent bemertte einleitend, bag er fich nicht barauf besidmunten werde, die geseilichen und freiwilligen Aufgaben der handwerfstammern zu erfäutern, sondern er werde gang befanders auch darauf hinweisen, wie die Handwertsfammer Mannheim diesen Aufgaben im Interesse des durch fie vertretenen Gewerbe- und Dandwerferstandes gerecht zu werden fucht. Ausgehend bon Baragraph 103 e der G.C. berichtete berfelbe in liber Iftundigem freien Borreng liber die Borichriften gur Regelung des Lehrlingswefens, Dauer ber Lehrzeit, Lehrvertrag, Sochstanhl ber Lehrlinge, Auflofung bes Lehrverhaltniffes, Alles an praftischen Beispielen er-Uniternd. Ferner machte Serr Sauger Mitheilungen über Die Bildung ber Prüfungsausichuffe, Ertheilung bes Brüfungsreches, wobei er bemerfie, dag vielfach unrichtige oder unvollständige Angaben liber die diesbegüglichen Berhandlungen, die bor acht Tagen in Starlerube flatigefunden haben, in ben Tagoblatiern enihalten feien und beautwortete gum Echlug feiner inteceffanten Ansführungen bie Fragen: Ber bai bas Recht, Lebrlinge anguleiten? und wer barf ben Meistertifel führen? Un ben Bortrag foloft fich eine lebhafte Distuffion, bei welcher ber Berr Meferent vericiebene Unfragen, bis aus ber Mitte ber Berfammlung gefiellt wurden, bereitwilligft be-

#### Diali, Bellen und Umaebung.

\* Neuftadt a. d. S., 26. Jan. Eine Barnung für Manden ifr bie Blutbergiftung, welcher ber 28 3abre alte Rotariaisgebilfe Jafob Bagner bei herm Juftigraib und Rotar Blunde bler gum Opfer gefallen ift. Bor einen 10 Tagen frahte berfelbe ein fleiner Geichtvur an ber Cherlippe mit bem Fingernagel auf, beffen schipoll in furger Zeit bas gange Geficht an, und ba ürztliche Sille gut fput fam, ftarb ber blubenbe, junge Mann, welcher fich allgemeiner Beliebtheit erfreute, gestern unter unfagbaren Schmerzen, heute wurde die Leiche desfelben in seine Seimath nach Berggabern

Ef Aus ber Bfalg, 27. 3an. Bon weitgebenber Burjorge für in gewerblichen und laudwirthichafilichen Beirieben beichäftigte beiter geugt eine Berordnung, Die von ber Ral. Regierung ber Bfala jeht aus Anlag ber Ergebniffe ber vor Jahredfrift frattgehabten Erbungen über die im Wohmmpswesen vorhandenen Misstände erlaffen worden ift. In ber Berordnung werden gunadit für die Sand-babung ber Bohmungsauffidet bei Schlafftatten ber Arbeiter Direktiben ertheilt, die auch jur Abstellung ber Migftanbe im Schlafingerwejen, fowie für die Unterbringung des gewerblichen und bauslichen Diensipersonals finngemäße Anwendung zu finden baben. In der sehr umfangreichen Instruktion wird u. A. bestimmt, daß die Arbeiter Schlafraume feinen gefundheitöschädlichen und namentlich auch keinen übelriechenden Ausdünstungen von Aborten und Düngerftatten ausgefest find. Einfache holgerne Baraden find mir für warmere Jahreszeit gulaffig, Speicherramme nur, wenn fie bor fchriftsmäßig verschaft find. Alle bezüglichen Räume muffen für die fälteren Monate mit Beigmaferial verseben fein. Die lichte Bobe derfelben foll nicht unter 3 Meter betragen. Die Fenfter milfien eine lichtgebende Blache bon minbestens einem Iwolftel der Ausbodenflach bieten. Die Thuren muffen verfchlieftbur, innen mindeftens mit Riogeln berieben fein. Die Bulboben muffen minbeftens 30 Emir. üben dem Gelande liegen und mit einem bicht gefügten und geölten Bretterbelage berfeben fein. Jebem Arbeiter begin feber Arbeiterin ift ein besonderes Bett mit Lugebor gur Berfügung gu ftellen. Gind die Arbeiter barauf angewiesen, sich ihre Speisen felbst zu bereiten fo find ihnen besondere Rücheneinrichtungen, fowie Speife- und Aufenthalisedunte ine Berfügung zu ftellen. In Aufenthalis- und Schlafedumen und namentlich auch auf den Jugungen zu diesen ift in ausreichender Beife für Beleuchtung Sorge zu tragen. - Aborte mulifen fich in angemeffener Emfernung von den Arbeiter-Aufenthaltsrämmen befinden und auch Nachts leicht erreichbar fein. 12 Versonen ift ein geschloffener Gip guguweifen; filt wanner jugleich ein Biffele vorzuseben. Bur Personen beiberlei Geschleches find Aufenthalte und Echlafraume mit ben Bugangen gu ben leisteren gu freunen. Daffelbe gilt auch bon ben Aborten. Eheleuten ober Namilien ift je ein besonderer Aufentbalts- und Schlafrmum auguweisen, der mit den übrigen wemgirens nicht in ummittelbarer Berbindung fteben barf. In größeren Beiricben, wo mehr als 20 Arbeiter in folder Beije untergebracht find, ist gur Aufrechterhaltung ber Ordming und Reinlichfeit eine fpegielle Sausordnung aufgie zu bestellen, der im Hause felbst oder in nächter Rabe seine Woh

#### Cheater, Munit und Willenichaft. Grogh. Badifdes Sale und Rational Theater in Mannheim.

Der Bring bon Somburg. Schampiel in 5 Aften bon Geinrich von Rleift.

Eine würdige Beier bes laiferlichen Geburtstags veranftaltete geftern bas hoftbeater. In ber bobe bes erften Rangs gog fich langs eed Zuschauerraums Burpurbebang bin, ben bem ein einsaches gol

Mrs. Brown Botter, freift. Sie bat ihre Rolle bem Dichter gurud gegeben, da fie fich mit ihm über die Art, wie die Liebe der griechischen Komphe bargustellen ift, nicht einigen fann. "Mr. Stebben Phillips fagte mir bei ber Brobe." erflörre fie, "bas meine Anffassung ber Rolle feinen Ideen von der Göttin Ralppfo nicht entspreche. Ihre große Szene ist gang und gar eine Liebesfzene. Ich wollte fie natür lich mit aller mir gu Webvie ftebenben Leibenschaft fpielen. Aber er machte Eintvendungen. Er wollte fein Gefühl, teine Leibenschaft, sondern mit bentlich ausgesprochene Worte mit besonderer Aufmerk umfeit auf die "unde", "wenne" und "abere". vine Liebesigene fo gespielt und will jeht auch meine Methoden nie andern. Aufgerdem erflatte er mir auch, daß meine Stimme jenfeit bes Barlets nicht gu horen mare. Defhalb gab ich die Rolle auf

- Gin Egamen im Gerichtofaal. In Berlin frant fürglich bet Reliner, begin, Raufmann Sans b. Reufirch wegen Bebrobung feiner Geliebten vor Gericht. Ginen finmoriftifden Anftridt betam Die Ber sandlung daburd, daß fich der Angellagte als einen außerst gebildeten Menschen aufspielte und behauptete, daß er das Abiturienten Examen genings babe. — Borf.: Wo war dad? — Angell. (nach einigem Befinnen) : In Gerofeld. - Borj.: Wie beift benn ber Leiter ber un inte? - Angelt.: Er bieg Direftor Maller. (Beiterfeit.) - Borf. Singen Gie mir bod 'mal, wie bie Oboijee anfangt ? - Angefl.; Das habe ich im Augenblid vergesien. — Borf.: Ronnen Gie bas Wort, "und" in's Griechische überfeben? — Angell. fchweigt. — Borf.: Rennen Gie einen gewissen Cornelius Repos? — Angell.: Durch ben Berfehr mir den umergeordneten Rreifen, in die mich bas Schieffal geworfen, ift mir bie Erinnerung an folde Dinge einas gefchwunden. - Borf.; Gie behaupten, in Frankreim gewejen gu fein. Sprechen | 1879, dem ber febr ftrenge Binner 1870 auf 1871 boraufging.

enes Lordecracivinde fich wirfungsvoll abbob. im Saufe fab man nehr als fonft bunte Uniformen, ber Damen Toiletten waren gemablier und besternie Berren wimmelten nur fo berum.

Junadit burdbraufte ber madtige Raifermarich Richard Bag ners bas Theater, für beffen Einfindlrung und Wiebergabe Berrn Soffapellmeifter Rabler Dant gebührt.

Danneb folgte Aleifes unfterbliches Drama "Der Bring ben Doms burg", ein Meifierwert bes unglitdlichen Dichters, beffen Genfus gu fruh gebrochen ward. Ale Ganges genommen, wurde die Aufführung trefflich burchgeführt. In der Titelrolle bot Gerr Robler eine fcon burchbachte Leiftung; zu bedauern ift nur, bag bie Sprace mandmal burd einen ftart nafalen Ton beeintrachtigt wieb. Den somnambulen Zuftand wie die Angst bes nach Leben lechgenden Bringen und bie hobeit beffen, ber mit biefer Welt abgeschloffen far tamen vorzüglich beraus; bes jungen Belben frobe Juverficht auf bei Rurfürften große Gefinnung, nachbem bas Relegegericht fein Uerbeit gefällt, tann in ber Darbietung Beren Roblers muftergilrig genannt merben. In biefer Stene fefunbirte tren Berr Be oller als Bobengollern. Anfangs bermodite ber Aurfürft, ben herr Edelmann barftellie, nicht fo recht zu ermannen, in ben lebten Alten erfe befand er fich in feinem Element, während die practivolle Gefralt des allen Rollwin bon Herrn I a c o b i durchaus rund dargeboten wurde. In Ratalie verftand es grt. 28 itte I s wieber einmal alle Regifter ibrer iconen Schaufpielfunft aufgugieben, bagegen fand bie berrliche Erfahlung von Frobens Heldentod durch Herrn Tietsch als Graf Sparren nicht gang die richtige Interpretation. Dier bur Allem zeigie es fich wieder beutlich, wie febr leiber unfere beutige Schaufpieltunft es verlernt bat, Gerfe gu fprechen. Die Darfteller der übrigen Rollen waren am Blad. Die außerst schwierige Aufgabe der Jufgenirung

Theater-Notiz. Den 16Albonventen bleibt bas Borfanfsrecht für Freitag 21. Januar — Gaftpiel Coquelin — bis Dienstag ben 28. d. M. Nachmittags 5 Uhr gewahrt. Die durch Bestellarte vorsaemersten Eintrittstarten werden Donnerstag, 30. Januar Bormittags

wurde gludlich geloft. Der fleine Lapfus im gweiten Alt wird fich

wohl nicht wiederholen,

"Modernes Theater" im Apollotheater. Seule werden die drei Ginalter: "Sie fchläft nur", "Abschied vom Regiment" und "Die Salenpfote" wiederholt.

Bom Stuttgarter Boftbeater. Die Theaterfonuniffion bat bee fchloffen, ber flinftige Renban bes Softheaters fei fo balb als iglich in Angriff zu nehmen, fo daß es binnen weniger Jahre erbiffnet werben tann. Bilt bie 3 wifchen geit fprach man fich eine ftimmig für bie Errichtung eines eigenen Gebaubes aus, welches gwar wilrdig und so geräumig erstellt werden foll, daß der Betrieb fich lobnt, aber, entsprechend ber mir borübergebenben Berivendung. so einsach und billig als möglich. Fit die Platifunge wurde ber Theil des Krongussareals, welcher sich bom Drangeriegebande bis gum botanifchen Garten erstredt, als vorzugeweise geeignei begeichnet. Die tednifden Miglieber ber Rommiffion find beauftragt, im Benehmen mit dem Hoftheater-Intendanten das Programm für bas Interimothearer im Einzelnen festguitellen und noch nabere Untersuchungen über ben zu wählenden Bamplah vorzunehmen.

Bilbelm Bufch, ber berühmte Maler, Beichner und Sumvrift, feiert am 15. April in Medisbaufen (Braunfdweig) feinen fiebe gigiten Geburtstag. Filt ben greifen Künfiler find große Chringen

Gine reigenbe Unefbote von Coquelin. Gin Intervielver fragte Coquelin, ob er fich icon einmal eine minder gunftige Aritit git herzen genommen habe, "Allerdings," erwiderte der Künftler, "das ibar drüben in Amerika. Ich spielte eine meiner Paraderollen, ben Annibal in der "Aventurière". Im zweiten Alte habe ich nach der Absicht des Antors auf einem Seffel einzuschlasen. Da passirte es mir, daß ich infolge der Ermüdung wirtlich einnichte und erst burch einen tudtigen Buff meiner Parinerin gewedt, wieder bet der Sache war. Am nächsten Morgen aber las ich, bag mein Annibal eine glangende Leifung gewesen, nur die Schlaffgene batte natürlicher gespielt werben follen. Diese Leitif nahm ich mir zu hergen, bas beißt, ich fredte fie in die Brieftasche, wo fie fich beute noch befinber.

Der Mannheimer Diefterwegverein beranfialtet, wie er find fcreibt, am nächsten Mittwoch, den 29. d. Mis., Abends hald 9 Uhr, in der Aula ber Friedrichfdule einen feiner betrebten öffentlichen Bortragsabenbe. In bemfelben wird das Bereinsmitglied, Dere Saupilehrer Lacroty von bier, über gola fprechen. Der herr Vortragende wird weniger das Literar Historische behandeln, als bielmehr zu zeigen verfuchen, inwiefern Bola's Berfonlichkeit und Stunft Bedeutung für unfer Leben hat. Jebermann hat hierzu freien (unentgeltlichen) Butritt und ift höflich eingeladen.

Bon ber Comebie Françaife. Die Dobenne bes Thentre Français, Madame Bareifa Borms, berläft in nadfter gett bas französche National Theater, um sich ins-Privatleben zurüchzugiehen. Die Klinfilerin hat mit Ansnahme der beiden erften Jahre ihret Laufbahn am Cheon Theater nur an ber Comebie gewirft. Obeon fernie fie auch George Sand und Alexander Dumas file "Eines Zages," ergafilte bie Minfelerin einem Mitarbeiter des Barifer "Figaro", "fagte mir ein College, als ich die Bubne betrat: "Madame Cand ift im Theater." Beim Auftreten fuchte ab die berühmte Fran zu finden. Ich errieth fie mehr, als bag ich erfannte. Nach Schluf bes Altes ging ich ind Runftlerfeber, 120 dritt fofort, ale fie mich erblidte, auf mich gu, fagte mir biel chmeichelhafies über mein Spiel und prophezeite mir eine fcbine Jufunft. Diefelbe Gitte geigte fie mir fpoter, als ich "Be Mariage be Birtorine" fpielte. Gie feben, wenn ich nuch nicht bas Batbenfind der Cand bin, wie man oft behauptele, darf ich fie trogdem als Bathin für mich beanspruchen. Bur felben Zeit spielte ich im Obent in "La Zeunehe be Louis XIV.", Alexander Dumas ber Jüngere Merander Dumos der Jängere leitete damais die Corftellungen. Er fcilichterte mich burch feine Art, gu beebachten, gu horen und burch feinen Gang mit ben Sonden auf dem Ruden febr ein. Ich glaubte, daß ich ihm frart miffallen müßte. Obne mir etwas zu fagen, ging Dumas eines Tages zu Perrin, dem

Sie doch einmal frangolifch! - Angelli: immer nur in deutschen Aneipen, -- Borf : Ra, bann fprechen Sie doch 'mal englisch; Gie belempten fo, in Remport gewesen zu fein. -Angett.: Englijd fann ich nicht mehr. - Borf.: Ra, mit ber Bills bung, mit ber Gie fich bruften, fcheint est nicht weit ber gu fein. Briefe machen auch ben Eindend, als ob fie von einem Quartaner ge drieben maren

- Milbe Winter. Ob Die berühmten alteften Leute fich fo eines milden Januars erinnern, wie es der diesjährige bis jeht war, Bleibe babingestellet febenfalls berichtet bie Geschichte bon plat wenigen überand milben Bintern. Go war nach Gregor von Tours der Winzer des Jahres 854 fo warm, daß im Januar Rosen blübten, Gemäß ber Magbeburger Chronif war ber Winter 1186 überand milb, in Franfreich bluften mabrend beffelben bie Baume und im Mal fand fonn die Ernte ftatt. Daffelbe toat im Jahr 1801 bet Der Winter 1427 brachte in Mittelbeutschland feinen Groft und 1529 frand im Marg ber Roggen in Aehren. Ein ploplicher Weiterumfolag Anjangs April bernefacite allgemeinen Schreden, weil bie Saat verloren fcbien, allein das Weiter wurde wieder marm und bie Ernte litt feinen Schaben. Bom Jahre 1500 wird aus Frantreich berichtet: "Man hatte in biefem Jahre ben Sommer im April. ben Berbit im Rai, ben Binter im Juni". Im Monat Februar 1 22 ganben bie Baume in Frankreich in Mulife und in Norddeuifiland beigte man nicht mehr bie Dejen. Der Binter 1823 bis 1821 war im gangen norbliden Europa milb, doch gab es biele Stürme und Rieberfchlage und Anfangs Jebruar murbe in Rugland frenger Fraft beabuchtet. Ungewöhnlich mild war ber Binter 1879 bis

Bamutigen Leiter bes Thearre, Reamenis, und berlangte ban ibm daß er mich sofort engagire. Ich blieb und diese Werfe gun Jahr au Cheon und foar bereits, ohne boil Jemend bevon mufite, Minglied ber Courebie Françaije. Dos Sans Molieces magise unt die junge Penifondrin einen fo ficefen Einbenet, des fie es nicht wagte, bas binniferfoner gu berreien. Delitumath felbit nahm fie bei ber hand und führte fie binein. "Nes Monare nach meinem Eintriese wurde und filbrie sie binein. "Neis Monare unch meinem Einteline wurde ich Sociétaire. Da wurde eines Tages eine Collegiu, welche die Neile des lieinen Bagen in "Frenami" geden sollte, plopius pulvod und sagte in leister Stunde ab. Perrin war in Borgweiflung. Da erdistite er mich und der Stiege und rief: "Tie werden den Bagen spielant" Ich woolke mich weigern, de ich bein Wort der Ablie fannte, doch er igrie. "Ind macht nichts. Sie millen spielan. Als Pensionarin hatten Sie oblehnen siehnen, als Sociétaire datum wie de Pflick, aufgutreten. Bas ihnn! Ich fügte mich. Das war mein erdes Antweren als Sociétaire un der Comédie Arangaire. Geibet als Benus. Die in Verlin erspielen funter winderen. Dass war wein erdes Kulturenation is in Verlin erspielen hatter batterfage Gallummatoschaftit. "De Geldout" erzähltt solgende lunige Geschächte: "Is dat doch noch gornio so lang der, do word in ein markoes Rü-

. Io dat doch noch goenich fo lang ber, do ward in en hantides Liebeder Partigierhus, wo in de best Sinns en Geibeibült upwellt is, grotes Schillefen offiollen. De Wadmu is in de Noc (Niche), wo fr mit dat Frobillet to don bett, as de Schürfrou (Schruerfrau) bi che antammt un fragt "Schull is de Benns of oficen?" (Voll ich die Benns anch abonient) Wer ift auch flecht wunnert, is de Wadam, um as fe ill aber de Benns, wo fe gornig bun aftreet, ieeger (naber) befragen beit, friggt fe be Antwurt: "Ja, bi Meners füben fe fimmer Bennd to be witte Boup!"

## Menette Madriditen und Telegramme.

\* Berlin, 27. Jan. Das Reichsgesethblatt veröffentlicht bie am 1. April 1962 in Rraft tretenben Beftimmungen fiber bie Beichaftigung ber Gebilfen und Lehrlinge in Bafte unb

Schantwirthichaften. \* Berlin, 27. Jan. Rachftebenbe Refolution gur gweiten Berathung bet Reichshausbaltetats haben bie Ubgg. Dr. Bagnide, Dr. Dipe, Baffermann mid Rofide Deffin im Reichstage eing:beucht: Der Reichstag molle befoliegen, ben Beren Reimstangler ju erfuchen, eine aus Bertretern ber berbiinbelen Regierungen, aus Mitgliebern bei Reiche taas und fonftigen auf biefem Gebiet erfahrenen Monnern befiebende Stommiffion gu bifben, welche bie Aufgabe bat, bie binher feitens ber Berufebereine einzelner Unternehmer und Gemeinben gegen bie Tolgen ber Arbeitelofigteit getroffenen Berficherung beinrichtungen gu priffen und Borfcblage über eine zwedmußige Ausgeftaltung biefes Brotiges ber Berficherung zu machen.

Dumburg, 27. Jan. Ueber ben Umergang ber enfificen Bart Danfa" bei Belgoland erinft ber Berichterftatter ber Damib Wicferd," vom gereiteren Grenermann, Artifof, ban bie gefemunt Maintfdurt der Bart in ber Alber jum Contiting bergebene bie gebiter Unitrengungen machte, bas Ediff ne verlen. Beine Unrergang, ber fich binnen 10 Selinden vollieb, piagie bas Des inne et Mann ber Beigbung felinammen in einem Chops von Trummern. Der Generunann felbie wurde iner Bieriellunde gerertet. Der enge lifde Dampfer "Corffen" fomebte felbft in gebitte Oleiabe, bir bie Cturgfeen über ibn himmeggingem. Die bieretteten find voll Lubes fiber bie Behmblung, Die ibnen an Bord bes englifchen Ganffes gut Theil wurde, Gin Mann von ben geretteren Marcojen ift frant; er franciari and Sturland

\* Bien. 27. Jan. In Peremiff hat jid geheen ber kom nandant ber Landwebrbloiffon, Reibniarfmallfeutnant Chnard Biebet von Eich, in Solge eines Mervenielbens, erichoffen, Eich mar 54

#### Der Raifer und die Gindt Rom.

\* Rom, 27. 3an. Gin Telegramm, bas Ralfer Bil helm an ben Ginbaco (Burgermeifter), ben Fürften Colonna, richtete, fantet wie folgt: "Un meinem Geburts tage gebente ich bantbar ber gaftlichen Aufnahme, Die ich fo oft In Italien, insbesonbere in Rom gefunben babe. 2018 Musbrud meiner Empfindung wolle bie Munigipalitat bon mir ein Den im al bes Deutschen enigegennehmen, ber unfer Bolt funner auf Italien bingewiefen und bamit bem beutiden Beatiomus neue hofe Biele geftodt bat. Bie tein Unberer fühlte Goethe ben Rauber ber berelichen Stadt und wufte benfelben in unvergönglichen Morten und Berten ber Dichtfunft feftaulegen. Moge ber junge Gorthe in ber etvigen Romn ebenfo eine gaftliche Aufpahme feht un Marmorbilde wie einfi im Leben finden, moge fein Ctanbbild unter bem blauen himmel bes ben lom befungenen Laubes, mo boch ber Lorber; flebt, ein bauernben Mobrgeichen ber aufrichtigen und berglichen Sputpathien bieben, bie mich und Deutschland mit bem iconen 3tollen berbinben. 29 if helm L R."

#### Ber Burenfrieg.

Donbon, 27. Jan. Borb Ritchener melbet aus richtet, er habe in Berbindung mit Abtheilungen bon Puttenaus und Colvilles Truppenteite Die Rluft gwifden Spigtop und Cafirolaned gefchloffen. Geftern bei Tagesanbruch wurben noch einem fangen Mariche burch ichwieriges Gefanbe in ber Michtung auf Die Blodbaustlinie 36 Buren gefangen.

(Privat . Celegramme des "General . Anzeigere.") "Berlin, 28. 3an. Das "Tageblati" melbet aus Riel: Der Raifer icentte bei bem geftrigen Geburtstage ben Offi-

siecen ber Garnifon Riel feine Dieberige Dennnacht Wheteor".

\* Berlin, 28. 3an. Das Rieine Jonrnal" melbet: Bei bem Rudmarich ber Ghrentompagnie vom Lebrier Bahnhof am Samilia Abend fiieften am Opernplage balbmudfige Burichen gegen England Schmabrufe and, Die Polizei fchritt ein und nabm zwei Burichen feft und brachte fie auf bat Boligeibureau. Bier fammelte fich ber Jauhagel an und verlangte bie Beransgabe ber Berhafteten, bis bie Menge von Schinhleuten auseinanbergetrieben murbe.

" Bubapeft, 28. 3an. Der Pferbelommiffar Mrmin Brubeb, welcher für die englische Regierung Pferbeeintaufe fur Subafrita beforgte, ift nach Unter fchlagung mehrerer 100,000 fronen flüchtig gegangen.

#### Gine Dunnmirexplofion.

\* Reibnort, 28. Jan. Im proviforifchen Borrathibaufe is ber 40er Strafe erplobitte beute min Gebrauch für bie Unternehmer bes Rapid-Tranfit Tunnel niedergelegtes Dhuamit, woburch Die Benfier der innliegenden Gebände gertrimmert wurden. Rebrere Arboirer im Tunnel find getobtet, andere verleit imorben.

" Rembort, 28, Jan. Die bereitst gemelbete Dunamit Explosion im probiforifchen Borratbhaufe in ber 40. Etrone mirb weiter berichtet: Bie bie Boligeibehorde mittbeilt, wurden bei ber Explosion 4 Berfonen getübtet, eine andere Berfon ift fplitze ihren Berleitungen erlegen. Bie bie Feuerwehr und bie Beborben an urbmen, ift die Explosion durch eine Eprengung vernriade, die im Timmel felbft worgenommen wurde, beren Eton fo module war, buff das in der Robe des Borrathshaufes befindliche Dominic gur Erotofion gebricht wurde. Der Jugenleur, der an der Erptoffond elle mit 2 Berfführern gebeitete, wurde bie bin fiet, Der Ediaben fit bedeutend. Mehrere Singer find unbewohnder gemacht und bi-Strafge ift auf eine große Strede unfgeriffen worden. (Der Getf. Big wird noch gemelber: Es murben brei verfichiebene Betonationen bi merte, burch bie bie Borberfeire bes Bannbofs feit gang eingeriffer murbe. Ferner murbe bad Murrah Sill Sotel und andere große Sorela dip, e beschübligt. Etwa fieben bis gebn Menfchen find umgefommer Unter ben Tobien befinder fich ein Guit bes Murcus Sitt Sotels, bei in feinem gimmer getobtet wurde, und ein Emmelbammeifter, bem ber Ropf abgeriffen wurde. Die Exploffen gertrimmerte ein großes Waserguttahrohr sobag ber 10 Zuft riefe Tunnel ihnell unter Waser gesent wurde. Die Gewort ber Explosion war decart, bog lein Benfter im Untreife von wert Sonfergenterem gang genfieben war. Baffanten wurden gu Boben genrede und Eren feen bahn wag ein mige worfen, Die Babl ber Berlegien berrägt annabernb 100 Dos Marran Dill Gotel murbe von ber Botiget geräunt, ba fein Cin fines brobt. Die Erptoffen ift angeleich burch Herabfallen eines großen Beloblede auf Dinamir permiade worden,)

#### Ra fere Meburtotag.

\* Berlin, 28. 3an. Die geftrige 3 llumination mar namentlich in ber Strafe Unter ben Linben und im oberen Theile ber Linden, in ber Leipziger Strofe und in bem oberen Theile ber Friedrichftrafte allgemein und glangend. Biele Genn fenfter maren mit ben Buffen bes Raifere und ber Raiferin, fo wie Blumenarrangements gefcmadvoll betorirt. Bis gu fpater Stunde burchwagte eine gewaltige Menfchenmenge bie Sauptftragen, fo bag ber Bertebr mit Mube aufrecht erhalten werben tonnte. Das Wetter war prochivoll. (Der Raifer foll befannt lich gewünfcit haben, man möchte bas Gelb für Illumination u. f. to, lieber Bebireftigen gulommen laffen. D. M.)

" Berlin, 28. 3an. Beim Reidillangler fanb antaglide bes Raifer Weburtstages ein Tefteifen ftatt, wogu bie bier beglanbigten Boticafter und Gefandten gelaben maren.

#### Bur Ameritafahrt Des Pringen Beinrim.

\* Remuort, 27, Jan. Die beutiden Ganger vereine Einelnnatis werben ben Beingen Seinrich bier an ber Babn begriffen, Die Turner, Die ehemaligen beuifden Strieger und bie Mitglieber ber Gdugenbereine werben bie Chrenmache fiellen.

\* Rein bort, 28. 3an. Unter ben Beranfialtern bes für ben 26. Februar in Muslicht genommenen &r it fi ft il die, wogu burch Bermittlung bes beutiden Botichniters u. Solleben Bring De ine ich bie Ginlabung angenommen bat, befinbet fich Bierpont Morgan, Abraham Bewitt, Billiam Rodefeller, James Stillmann, Billiam Banberbilt u. A. Am Frühftlid nehmen etwa 100 Bafte, welche alle Zweige bes Sanbels und ber Induftrie uf bem gangen Gebiete ber Unionoftonten reprafentiren, theil.

Berantwortlich fur Bolitil: Chefredatient Dr. Paul Barme, für ben lotalen und propingiellen Theil: Gruft Muller, file Theater, Aunft und Feuillelou: Brit Wocheder.

für ben Inferatentheit: Rari Apfel. Rotationsbruck und Berlag ber Dr. S. Saas ichen Buchs uderei. (Erfte Mannbeimer Thuograph, Unftalt.)

#### Wannheimer Sandelsblatt.

Frantfurier Gffetten-Societat vom 27. San. 20, Distonto-Commanbit 186.80, Dresbuer Bant nabter Bant 131.70, Berliner Danbelsgefellschaft 145.90, Berliner Bant 90.30, Rationalbant f. D. 109.50, D. Effet, u Wechselbant 103.75, Bayer, Bant 72.50, Deberr, Banberbant 106.80, Combarben 19.96, Gottharb 170.50, Reue Boben-Alt.-Gef. 118.90, Aproj.

r 78.30, dproj amort, Meritanet 41.110, 49, vroj. Bortagiefen 49, proj. Ebinefen 88.30, fproj. Türten B. 61.40, fproj. Tueten D. 25, 20. 1800re Lovie 147, 25. Laura Idram, Gadamer 18730, Gelfenfirdjen 174 to. Harvener 167, 20. Oberfell, Gifen Jaduhrie 119,30, Concordia 275, Cidweiler 200,50, Braderud Gifenmerte 108,20, Lothenger Stammafitten 34,50, Vitten, Stadtröhren 32, Giefte, Schudert 120,50, Glette, Helion 11.

#### Wetreibe.

Nonn uheim, 27. Januar, Infolge ber Abschwächung in Amerika war bie Stimmung rubig. Bertie ver Jonne ein Richtentut: Saronska Mart 182-136. Sibrisfischer Willen W. 120-141, Kanias W. 130-137, Redwinter W. 138, Les Plata M. —, feinere Gattung Februar Mary Abladung M. 198, bis 141, ruffilder Roggen M. 197—108, Mirebertals M. 000, Douau-Mois M. 140, La Plata-Mais M. 107, Muffilder Futtergerits M. 00—102, amerik haier Mit —, ruffilder hafer St. 127—182, Prima ruffilder Hafer M. 184—140.

#### Schifffahrts Machrichten.

## Mannheimer Safenverfehr vom 23 Janvar.

and the State of Stat	Safer	begirt I.		-					
Ediffer en Man	The second secon	Roinint uon	Papana.	Mit					
Melficart	25. Wunt 12	Construction 1	Strictgrit !	20.0					
With the last the las	TO AN ADVENTURE STI	Marter Burn	Octobe.	35.00					
STYPERT	theter Meidert to	VIII-DE III-	WELLIAM:	2110					
Birrahlafer	Alimio	Butterroun		9600					
GlADE .	Age Centus Calente		Burn Wirth	100					
Dajenbegiet II.									
State	金、京、弘、本、日	- Mediobnur	Betrelenn	70.70					
Malta	Tistarafele	- Frickliman	Strinfoly	11.52					
man +		beater ILL	Statutes 1	4000					
Gold Polytikles	Waterie I	Telephones Telephones	CESS CHARLES	- 3300					
- Brock	THE REAL PROPERTY.		Butter.	: 9560					
Leinmebet	Brot.	Matterbant	Merr. Till da.	500					
Celeriant.	Cath, Orwest	Talricon.	Station.	1,000					
Safenbezirt V.									
00732	Tambeim 20		(Gerweite	1550					
Mante	S(002 H) 4	Painberts	finite.	2010					
Gircuner.		Bantisty.		300,00					
-Finking	Bethnifes Centis	4. Januari	- 1	H.Car					
	O a live	Contract II							
guto I	Stempitar.	Begirt II.	flatite 1	1975					
Shemit.	Bewinlaung 13	Thinkerpers	Cental Peter.						
Some	= afatore	Tatalifies.	String	185					
21831	Eldimentzes.		#	1004					
2000 10		begirt III.	W. 1	100					
Cottone	A by Property	35141-912	Reliter	9155					
W. Strik	minimum .	Ortherann	20 (41	354					
Settlem A	Militaria 3	Enterrore Doublemen	Bass	2000					
Chica	NEED WELL AND		Separation	419					
	Safen	begint IV.							
WEATE I	Sur. Rioza	# our	Toritra I	2781					
borust	Patriction.	Duisburg	Matilet.	3.07					
Wing & H	Edition St. 4	Brittingit	930100	201.0					
(React)	THE PERSON	Daithing VI	70.00	-					
	20111	begirt VI.	Illino I	240					
Pichrigania Pyshelitry	Control of	The state of the s		DIA					
Cdest	Pari		and the same of						
#display	Diagr 1	Military .	Harrison .	E100					
\$Mitt	Photo	THE PERSON NAMED IN	@mming.	2578					
	Salan	begiet VII	The state of the						
ienie is	-Miller - Complete	Relegions 1	-militarine	3203					
Artestas	(Fatendel#	Tollahorg	fireign	THE PARTY NAMED IN					
earth	White print	Danan	Riss.	441					

#### Iba erftandengebrichten vom Monat Januar.

۱	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR						The state of the s
ı	Pegelfigttonen.	Datum:					
ı	vom Mhein:	123.   24	1, 25,	26.	27.	28.	Bemerlingen
ı	Ronflang	Marilla				and the latest	
ı	20alo5but	11,70 1,6			1,58	1,00	
	Bituingen	11,33 13			NO.		Mebs, 6 Hhr
	Steht	11,00 11,7			1,03		92, 6 Hbc
	Bauterburg	3,17 2,5			2.0		Hobs. 6 Whi
	Magan	8,03 8,1					2 Hor
	Wermerebeim	9,70 9,7	20		3,82	or one	RP. 12 Uhr
	Manufeint	2,50 2,0		100	2,00	(2,00	Morg. 7 Uhr
	mining	0,80		1400	1244		FP. 19 11hr 10 11h:
	Blingen	1,50 1,5	4	+ on	12 1500		2 1150
	Month			1,00	2,02		10 llhr
	Aobicus	19,10 2,1		o on	2,80		2 1164
	Roin	19,88 2,9		4,90	100		6 libr
	Mahrort	2,01 2,1	4	1			o true
	vom Nedar:	2,66 2,7	0.70		281	0.93	V. 7 115r
	Manufein	BEARING WAS	4 300 32 18		m10.7	4000	24 2 55000

Kindermehl

Bei Influenza braucht man Weidemann's enffie a 1 20f. von & Beidemann, Liebenburg a. Sary zu beziehen, ober von feinem Depot: Fr. Beder, G 2, 9. 46728

Mannheimer Musikwerke-Mannfaktur CHMID & DULK, G. m. b. H.

P 2. 312. Manuheim. Sehenswürdigkeit erften Ranges.

Sabrifation und Berfauf aller exiftirenben Minfiftverte. - Geit 1899 allein über 90 große Orchefter Bianos geliefert. - Rur erfte Referengen. - Billigfte Breife. - Conlante Bedingungen. - Weitgebenbfte Garantien. - Eigene Conftruftione- und Reparaturwerfftatte. - Stimmen aller Dufifwerte.



## la, Esparsette-Honig,

Gg. Herm. Becker, Wallertheim (S Nüherill bedanfepto Lag 20, 1.4 1844 S. A. B., part, rechts.



für Familiengebrauch und gewerbliche Zwecke.

Bei den massenhaften Anpreisungen von sogenannten "billigen" Nähmaschinen ist es für jeden Käufer ein Gebot der Vorsicht, darauf zu achten, dass er auch etwas Gutes bekommt. Die Pfaff-Nähmaschinen bisten infolge ihrer anerkannten Güte die sicherste Gewähr für eine dauernde befriedigende Leistung.

Die Pfaff-Nähmaschinen eignen sieh auch vorzüglich zur Kunststickerel. 11885 Niederlagen in fast alien Städten. 1000 Arbeiter.

G. IVI. E Talff, Nähmaschinenfabrik, Kaiserslautern.

Vertreter für Mannheim und Umgegend: Martin Decker, A 3, 4.



11,01 0,95 | V. 7 Hbt

F. Weiss. Strohmartt, O 4, 7

Telephon: Rebaftion: Nr. 377.

## Amts- und Areisverfündigungsblatt.

Expedition: Dr. 218.

Die Colonel-Heile . . . 20 Pfe. Andmartige Jujerate . . 26 . Die Reflame Beile . . . 60 .

27r. 22.

Dienftag, 28. Januar 1902.

112. Jahrgang.

## Befanntmachung.

Die Pferdemusterung 1902

Ro. 2600 1. Gemäß § 1 ber Pferbe-Ansbebungs. Borfdrift bom 5. Degember 1900 boben gur Be-winnung einer guberläffigen Neberficht über ben Beerdebestand alljährlich Bormmirerungen franzu finden. Bu diefen Bormufterungen muffen fonmiliche Bferbe gefiellt werben, mir Ausnahme:

- a) ber gobien marmbliftiger Schlage unter bier Jabren!
- b) ber Johien faliblittiger ober faliblittig gemifchter Schlage unter drei Jahren;
- e) der Oengite:
- d) ber Stuten, die entweder hochtragend find ober noch nicht langer als 14 Zage abgefohlt baben
- der Boliblutfinten Die im "Allgemeinen dentiden Beftutbuch" ober ben biergu gehörigen offigiellen - vom Unionfinb geführten - Liften eingetragen und bon einem Bollbluthengft lauf Dedichein belegt find, auf Antrag bes Beithers;
- f) berjenigen Mutterfruten, welche in bas Gun buch eingetragen und laut Dedicbein über 6 Monate tragend find, ober nicht langer ale bor ade Boden abgefohlt baben, fotoie ber gur Berbefferung bed Stutenmaterials mit Staats unterstützung eingeführten Inchtstuten — beide mif Antrag bes Beligers;
- ber Bferbe, welche auf beiben Augen blind
- h) ber Bferbe, welche in Bergiverten bauernb unter Tag arbeiten;
- ber Pferde unter 1,50 m Bandmaag. Unberbem find Die Begirfämmer befugt, unter

befanberen Umfranben Befreiung bon ber Borfichrung eintreten zu laffen.

In ben unter d bie h aufgeführten gallen find bom Burgermeifteramt ausgefertigte Beideinigjungen borgufegen, benen bei bodirengenben Stieten (Biffer d) auch ber Dedfcbein belgufügen ift. Befcheinigungen tonnen in ber Gpolte 8 (Bemerfungen) ber Pferdevorführungelifte ertheilt

Bon ber Berpflichtung mir Vorführung ibret Bferbe find ansgenommen:

Mitglieber ber regierenben beutiden Samitien; bie Gefandten frember Madie und bas Gefandt immicoperional:

figlich ber bon ibnen jum Dienstgebenuch gebal tenen Bierbe:

Bennite im Reichs- ober Graatebienfte bungidt lid ber gum Dienftgebrauch, Lergie und Thier ärzte binfichtlich ber gur Ausübung ibres Berufes nothwendigen Bferde;

Die Bofthafter binfichtlich berjenigen Bferbegabl. welche bon ihnen gur Beforberung der Boften fontraftmäßig gehalten werden muß

Eferbebefiger, welche ibre gestellungspflichtigen Pferbe nicht rechtzeitig ober vollzühlig borfubren, baben außer ber gefenlichen Etrafe ju gemartigen, bağ auf ibre Reften eine zwangoweife Berbeifchaffung ber nicht gestellten Bferbe vorgenommen mirb.

Gelegentlich ber Pferbe-Bormufterung ift auch bie Angabt ber borbanbenen friegobrauchbaren Fahrzeuge (Bagen) fefrguftellen.

A. Die Diesjährige Bferbe-Bormufterung und Die Befichtigung ber Gabrgenge (Bagen)

## für die Stadt Mannheim

erfredt fich auf 9 Tage und tommen die Pferbe begio. Wagen, wie folgt, gur Mufterung:

Samftag, 1. Februar 1902, Mittage 12 Uhr, Quadrate A, B 1-6, C 1-6, D 1-6, L 1-4, I, 6, M, N, O. P. Q. R. S 1-2. Mufterungsplate: Strafe um ben Friedriche Play.

Montag, 3. Febr. 1902, 9 Hhr Bormittage. Quabrate S 8-6. T. U. Friedrichsring, Beets boven. Carola, Collini. Charlotten. Elifabetha., Goether, Sebel-, Sildar, Karl Ludwige, Lachners Lamey, Leifung, Maximilian: Molle, von Luifen-part — Auguna Anlage), Rinies, Pfalzgrafens, Bring Bifbelme, Renge, Rojengartens, Ruppreches, Schöpffin-, Schul-, Cophien-, Sudoro-, Tulla- und Berberitrage.

Mufterungeplag: Strafe um ben Friedriche Blag. Dienfrag, 4. Febr. 1902, 9 Uhr Bormittage.

Quadrate L 5, 7-15, Stafferring, Augarien-Burg. Jahrlade, Friedrich Rarle, Friedrichofelber, Repplers, Rietnfelds, Rrappunithts, Mannbeimer Lands, Molls, (foweit nicht oben genanmt) Rollfes, große und fleine Mergels, Rheinbaufer-Richard Wagners, Moons, Edwehingers, Geden-beimers, Taiterfolls, Thoraders, Tranteurs, Bich-bofs, Balliadts, Il. Walliadtirage, Jabrithation, Borbere Min. Unterhellung, Belichengarten. Bel fens, Gichelsbeimers, Gasfabrifs, Gontards, DolgAbeinaus, Abeindamm . Sindedirrafte, Mhein

Mufterungeplan: Etrage um ben Friebriche Blan. Mittwod, 5. Febr. 1902, 9 Uhr Bermittage.

Quadrate: E. F. G. H. J. K. Mufterungeplate: Benghausplay.

Donnerftag, 6. Febr. 1902, 9 Ithr Bormittage.

Consbeate: B 6, B 7, C 7, C 8, D 7, Emfencing, Barfring, Afabemies, Beils, Binnenbafens, Bad Datberg., Brugibahnhof., Graben., Biterhallen Safens, Solas, Jungbuichs, Richens, Medarvor and., Rheinquais, Schangens, Geiler., Berlangerte Jungbufch. Berft. Berfthallenftrage, Redar hafen und Rheinvorland.

Mufterungeplate: Beugbausplate.

Freifag, 7. Febr. 1902, Bormittage 9 Uhr. Briebhof. Sodmferftrage. Sohempiefemorg., Raferthalerftraße, Pfligersgrundstraße, Lange Rotterweg, 1. bis 4. Cuerftraße, Spelgengarten. Boblgefegen.

Mufterungeplate: Megplat,

Samitag, 8. Februar 1902, 9 Ubr Borm. Alte Frantfurter, Bunfen, Damus, Farbeige Gartenfelde, Delmbole, Duben, Lang, Mittel-Riede, Riedfelde, Sandhofenere, Walde, Waldhofe 5.—19. Churftraße, Friesenheimer Infel, Industriebajen und Walbhof. Mufferungsplate: Mefplat.

Montag, 10. Februar 1902. 9 Hhr Borm. Stabttbeil Saferthal.

Dufferungeplay: Etrage hinrer bem Ratbhaus beim Lowen.

Mittwoch, 12. Februar, 10 Uhr Sormittage,

Stadttheil Redarau. Dufterungsplat: Etrafe beim Rathbau

Bferbe und Bagen miffen eine balbe Etunbe por Beginn bes Gefdafte auf bem Mufterungs. Bir bemerten, bag für die Borfugrung nicht die

Lage ber Wohnung bes Bierbebefigers, fonbern bie ber Stallnug maggebend ift. Bedem Bferbe- begie, Bagenbefiger wird noch

bon bier aus befonbere Eröffnung gugebe Die biedfahrige Bferbemufterung und bie Befichtigung ber Fahrzenge findet

Bur die Landgemeinden des Amtsbezirhs

Schriesbeim:

am Biftmood, 22. Januar 1962, 12 Rar Miriage Mufrerungeplay: Blab im menen Baugebiet (Mpothete)

Sanbhofen (mit Canbtorf) : am Freitag, 31. Januar 1802, 9 Har Borm.

99:unterungsplas: Rathbansplas. Chaarbof (mit Riricgariebaufen) :

am Samftag, 1. Jebruar 1902, 8 Mbr Borm. Blufterungsplay: Dampifrage: Geubenheim:

im Donnerfing, Den 13. Gebruar, 9 Uhr Borm. Minfterungeplas: Etrage bom Rathbans gegen Minesbeum.

Wallitabt: am Donnerftag, 13. Februar 1902, 3 Ubr Radm. Minfterungsplat: Blag beim Rathbaus. 3lveobeim:

am Freitag, ben 14. Februar 1902, 9 Abr Borm. Mufterungeplag: Blot bei ber Blinbenanftalt. Labenburg:

am Freitag, 14. Februar 1902, 12 Ubr Mittage. Mufterungeplan: Blab beim Gerteabeimer Thor

Nedarhaufen: am Camftag, 15. Jebruar 1902, 9 Ubr Borm. Musterungsplate: Mathhausplate.

Gedenbeim: am Camftag, 15. Jebruar 1902, 12 Uhr Mittage

umb Montag, 17. Jebruar 1902, 9 Ubr Borm.

Musterungsplate: Nathhansplate. Rheinau:

am Montag, 17. Gebruar 1901, 1 Hbr Rachm.

Die Berren Burgermeifter, im Bebinberunge falle ihre Stellvertreter, haben fich gu ben Mufte rungoterminen einzufinden und bem Rommiffar ber Bferbemufterung bas in unf. Berfügung bom 24./12. 1901 Re. 130038 genennte Bergeichnis in boppelter Fertigung ju übergeben. E 4 ! 266. 1 ber obeng. Borichrift. Mannheim, 10, Januar 1902.

Großb. Begirfonmt:

Möbel in allen Preislagen.

CIOLINA & HAHN, N 2, 9,

Teppich- u. Möbelhaus.

2 ana

799

#### Bekanntundung.

Bie auf Weite ift fie ferenbnt. Der Rubote Renheim jum Siffe richter beim Amisgericht Bennin

Minificrium ber 3uftig. bes Rulius und Unterrichte:

In Bertremug: Oubid. Dr. Ritter

Dung-Berfteigerung. Wonias, 3. Februar D. 3... Bermittage 10 Uhr, verflegern wir auf unferem Buren im Köblichen Zauhofe U T No. 5 bas Daugerergebuff von 186 Pferden vom v. gebruar bis incl 2. Närs bb. 3. in Godenabibeitungen. 19201

Gedoriide Bubr-und Guidvermalinig:

#### Arbeite-Bergebung.

900. 204, Die Glaferarbeiten bie Benfterbeiming. Mr peiten Baldhof und in Raferibal Donnerftag, 6. Februa-1902

Bormittage 11 Uh: bel unterzeichneter Gielle reichen und fonnen bie Beding ungen wehlt ben Angebotstor mularen gegen Grintrum bei Umbrudsopen im Zimmer Ir. 16 in Empfang genammen werden

Stabtiffee Companami: Dauler.

Brundfinds Berfleigerung. Mittwoch. 29. Januar 1902,

Radinitiage 3 uhr, im großen Raibbausfaal bas ber Stabigemeinbe fanntheim gehörige Amveiene bei Liera E. a. No. 12. bestedent in ans einem zweistödigen Borderfans wir Epelder in, einem angrenzenden einflodigen Seisenfans wir Abbertgebande im Sole, 1836. Ihr. 2016 im Waage won 211,86 gm

Anichlagepreif beträgt

20. 20,000. Die Greigerungsbebingungen tonnen auf bent Ratbbaufe und bei unterzeichneten Rotariat ein-

Broth. Notariat II.,

Imangs Berfeigerung. Mittwoch, IV. Jan. 1962, Radinittige I Uhr, weibe ich im Giandlofele Q 4, 3 bier eigen Sangablung dient-

Dobel aller Mrt, Cigarren, Tuche und Confliges. 1900. Wannbeim, ben 18. Jan. 1900. Ropper, Berichtsvollzieber

Bekanatmadung. Bom 1, Bebruar De. 36. ab wirb burch und bei ber Gifgnis nelle am Berfonenbahnhof bier täglich pon 11 bis 12 Mbr. Wilgurgonmicten beibirfi

ben. Rannheim, ben 24. Jan. 1902. Gr. Sauptiollamt. Winglehung bon Beforgung ban Rechtbangelegenbeiten fomte Ber-

Erbtherlungshalber verfteiger

de auf Breitag, ben 7. Bebr, 1902, Radmittags a thr. in ben Deichaftsammer bes underziehenten Robnriats & 1, 5 b. machbeichriebene Liegenichaften. 1. Bemartung Gedenheim. Logh. Dir, oo41 c. B ar, 08 gm Baupfale, Gemann Stengeibet,

11,000 80 II. Gemartung Mannheim. 1. Sagb. 97r. 2774 ub 2778, 87 qm gate

duftlicher Bugebor. Aufchlag II. Lage. Nr. 2017, 5,500 99.

nchiges Wohnbaus, it. It 10 Kr. 15, alt lt. 14, nen Wegt unfie Rr. 20 mit teller, ein plerftodiger Gelfenban. Wohn-bann mit Reller und ein einftodiger Staff mit Blaggenremife u

Dubnerftall, Anichlag \$5,000 M.
all. Lagh, No. 3598,
Gar, 12 que Cafcaite.
Dieconf fleht ein vier-

fenbriniftunbert Mart bijentlich an ben Megibietenben Der Anichtag erfolgt, wenn minberens ber Anichlag erreicht

Liegenicafts-Berfleigerung. | Die Berfleigerungobebingmagen tommen bei bem unterzeichnelen Großh. Notariat V.

Vogelfutter per Bfunb 17 Big. Hanfsaat per Bfund 17 Big. Haferkerne per Bfund 20 Big. Canariensaat per Bfund 17 Bfg. Rübsaat per Phint 20 Big.

Hirse geschält per Binnb 16 Big. Hühnerfutter per Grund & Wig. Taubenfutter per hound 7 Pig. Futterkleie per Pjunb 7 Big. Erbsenmehl per Bjund 13 Dig Fleischfuttermehl

per Binnb 14 Efg. Futterknochenmehl per Bfanb 10 Big. Hähnergerste per Pfund 9 Pig.

Hafer 18389 per Bfund 10 Big. bei größerer Abnahme Engrospreise. Johann Schreiber.

Grokh. Badifche Staats. Weffentliche Verfleigerung. Eifenbahnen.

Die Aufahrichfrabe ju ber Berfthalle auf Blad VI. im Rheinbahnbof bier, im Maangebalt von 1270 gm fell mit Granib Bedingungen liegen auf meiner

Sanziei zur Einflätrnahme auf baleibit find auch Angebotstor mulare erbättlich. Mugchote find mit entipredeter ber Mujideriet vertiebete, timminens bis ju ber um Montag, ben 3. Achtuar 1902, Doymittage it tibe hatfindenbentsfröhmungsrbanblung einzureichen. Zu faglfrin 14 Eage. 1819: Manubeim, 24. Januar 1902

Babnbauinfpetior. Iwangs-Verfleigerung. Mittwoch, 29. Januar 1902. Radimittags 2 Uhr weide ich im Bianblofel bier, Q 4, b gegen baare Zahlung im Bolltrechungswege biennlich ver-

eigen:

O Dioan, 1 Thirionies,
Regulator, 7 Siber, 1 Bildie idirant, 1 Jahrrah, 1 Gishchen 1 Speicharduschen, 2 Late wagen mit Geoicht, jow Detreimaaren allen Apr. Waunhelm, 27. Januar 190 Striegel, jost Certadan allen her

Rittwod, 29. Januar 1902, Radmittage 2 Uhr

575 Liter Wein.

Manubeim, 28. Januar 1902 Stober, 1827: Berichtsvollzieher.

Vinc. Stock Mannheim, P 1, 2.

Alle Arten Buchführung, Wechael-n.Effektenkunde Haufm. Rechnen, Stonogr. Rorrespon, Routerpraxis Schünsehr., Rundschrift, Maschinenschr. etc.



Unübertr, Unterrichtserf. Von titl, Persönlichkeiten aufs Wärmste empfohlen. Prospecte gratism,franco

Centrijugenjuhoutter Der thatid frifth "Will

b. Abuahme in Ball. ob. Loun, von 100Bib. à 1,02Bi., 10Bib. à 1,04Bi In ', Pfo. n. ', Pfo. Einden pro Pfo. 1 Pfg. höber. Lavenavgabe in B S. S. nuter & Pfo. 5 Pfg. böher. Diele Breise verstehen neb bei Ab

wird mit 1 Big. Aufclag pro Ph. in die Wohnung beforgt. Joh. Beefmann, Moffereipro-ducte, heidenheim a. Br. (in Mannheim B 5, 5). wes

Nur Prima!!

Societa Agrumaria della Conca d'Oro Bellfrei in's Sauft: 10970 5 kg ächte Sizilianer Mandarinen (60-70/24.) 2 Draugen feine Arameini CHIONEN A THE TR. 4. 13

Beompfeite Lieferzeit, forgi alrighe Auslichrung, Gut feb Leftellung von 10 Rörschen fold 1 Storbien gratis!!! Briefe und TelegrammeAbrejo: Concadoro Chlasso.

W. Heilbach. Rente Ugent, G 6, 5. Gerichtavollzieber. Eigenthumen Ratholliches Bargerhojuttal

Gemüse- & Obst-

Conserven erfle Marfen von 2106 E. Moitrfer — Meh C. Th. Lampe — Bramichusig Preististen jn Pienten.

Alfred Hrahowski. D 2, 15, - Telephon 2100 Hermann Prey Goldwaaren-Ausverkauf.

33 1/4 % Rabatt. Q 7, 26, 14 216d Reparaturen in befannter ein er Beife gut u. billig. ibel bis bis

oelgemälde bei 1141 21. Donecter, L. 1. 2. Wohne von jetzt an

(bei Hill & Müller).

Spezialarzt für Haut- und Harnleiden

Verloren ein goldenes Armband mit Schieft, vom Ballbans bis jum Stadtpart. Gegen gute Belohnung abzugeben 2081 Buifenring 13, 2. Gtage.

Shueidermeifter-Vereinigung Mannheim. Aufauge Bebricar De. 36. finbet ein upp ifronbergoglichem

Zuschneidekurs für Meister

ftart. Anmelbungen find ju richten an Beren Gr. Lan. P 4, 6.

Schwaben-Club Mounheim.

Rommenden Conntag, ben 2. Februar: Masten-Arangden Im fleinen Saale bes Saalbaues

Anjang präcis 7º Uhr Abends. Dogtion viel Wasten erwanicht. Der Dorftand.

# Todes - Anzeige.

mier innigfigetiebter Bobn, Bruber, Commiger it. Onfel, Sert

#### onis Zeier

nach längerem, mit Gebulb ertragenem Leiben unerwartet

dinell in bem herrn entschlafen ift. Im Ramen ber tranegnben Sinterbliebenen : will. Zeier.

Die Beerbigung finder morgen Mittwoch, Bormittage 9', Mbr bom allgemeinen Reanfenbaus ans fatt. Dire fratt befonberer Mingelge.

Für Confirmanden,

Knaben und Madchen bielet in allen soliden Arten von

Anzug- und Meiderstoffen

die beste & grosste Auswahl

(Inh. F.J. Stetter.) am Marks.

# Unterridt

# Derlitz-School

P 2, I, sine Treppe.

Allein autorisirt zur Anwend, der Bertitz-Methode, Engl., Frz., Ital., Span., Russ. etc. für Erwachsene von Lohrern der betr-

Nation.
Deutsch für AuslknoerNach der BerlitzMethode lernt man
v. d. ersten Stunde
am frei sprechen. celt. 170 Zweigschulen.

Französisch. Untervide atangoje in Geammant u. Commenten gen. mabige Bergutun Nab. Schwehingerftr. 20, 1 % Gründlichen Bu brührunge. Untereicht wied erteilt.

Untereicht wird ertheilt. 1571 C 1, 15, 9 Er., rechts English Lessons.

Specialty: 10030 Commercial Correspondence M. M. Ellwood, & S. I.

Bemabrte Rinftlerin eiffeilt theatratifden Unter Bereinen Junbus, Spredigingen 11-1 Uhr Sov mittigen 18-1 Uhr Sov mittags. Q 3, 7, 1 Treppe.

Russisch.

Unterricht in Grammarit, faufm. Rorrespondent te., erfeit ein finie, 17102 Ribered & 2. 5, 1 Treppe.

Muterrint, pro Cio. 20 Pr Grandt, Mavierunterricht

Dermischtes

Ordern. Abel ic. B. Balben, Bein Equare 41, Remningion Borf Leubon, S. E. (1985) Riscopario.

Reicht Beimib vermittell 740

Ber Heirath.

meirath.

Meirathen Will für hobere und mittiere Stonbe vermittelt ichen lange gabre bad burean & &. 3.

II. Hypotheken

auf unr prima Objecte in anter Lage auszuleiben Offerten unter Mr. 18184 a. d. Erped. de. Bl.

Schriftliche Arbeiten jeber 21rt, mit Gereibmaldine und Bervielfalligungen, fertigt M Renfer, Pflügerbgenabfte. 11.

Skarl Estoharaber Buhueraugen-Operateur Q 4, 18 mm Q 4, 18. Socien und Ereimpte

merben billig angeftridt C.1, I herm. Berger, C.1, II. Einhoge Aleidermacherin empfiehl fich billig außet bem haus. S. II. 1881

Eme Rieibermadermempfiel

Raberin empfiehlt fich im ? Gidheidneimerfte. 17. 0. Eine riedt. Raberie bat nocher Eage in der Bodde ju werge 2000 Afabemielte 13, part, S

Büglerin empfiehlt nich im Baichen mid Bagelo in auch aufer bem Sanie us Merindammfir. 21, III. r.

Womenpflegerin, gepr. Debamme, empfehlt fich Rale Andmigdhafen, Liebwigs play 6, bei 3. Jung. 1000

Zahnweh-Tropfen ifen fofort und fichet. Biner. Biner. Medicinal-Orog. z. rothen Kreuz En, bon Gimitebt N 4, 12,

Denfionspferde St. Schudt, E 5, 14.

Brei fcone

Damenmasten pr verleiben, F 5, 22, 2. Stod. done, noch neue Dameigmast U. in perl. Q 7, no. IV. ffg. 1881

Maske, Jockey, itt ir herrn ober bame polient llig ju verfaufen. 200 g. 6, 10, hinterband.

icone Damenmasten billig in verleihen ober in berfaufen. 1877

H 4, 20, 3, Stod. bubiche Damenmaste (Gerbe in bert. Afabemieftr. 0, part. 180 nere Damen-Mosterade Bab Raiferring 16, 1.

Mittleres Haus

in guter Cage und gut rentirend mit Angahlung von 2118. 5000 .-

ju faufen gefucht. Wefl. Dif. unt. Dr. 18185

an die Exped. b. Bl. Gebrumbte eiferne

Bettftelle riucht. Angebote mit Greis unt f. F. 18206 an bie Erpeb. b. Bi

Lagerichupven

pefifanfiniffinge in foul. Ran : Min on BRann, Agent Weerefelbar, 21, 8 Et. 1826'

Ediones Wohnhaus

Cambftrage. Birthicaft jun Barabies, Lubwigshafen. 1780 Gin Gul mitte Morgen van

Ciggrren - Geldiaft i frequentiffer Lage Straffung?

ju verkaufen. Reitefranten wollen ihre Abreife

& Bogler A. 16., Straffburg Geidaftshaus, mittelgrob, mit Laben und Berriaten, Min ber Stabe, gu ver auren. Roberes im Berlag.

Haus ebr gangdar. Eleibihaft n. iginderöllentsbiri. mar. gönöl.

mat. W. 6129 b Sanfenftein & Bogter Manufeon, 18181 Seltene Gelegenheit. Oin in Rectaran feb

ning nen tendort, mit begrogen Schaufenflern, ift femant Geicharfenbentar, lerbatunge helber, preisperin zu vorstufen.
Tüchtige Bente finden lichere Angleies Angleinen und Diff. erbeten in

But erhalt, Lodeneinrichtung

M. Warzweiter D 1, 3. Cintaft mener unffin eich. Berren Billard from, febr gut, ju vert fin, 1985 ft. 1985 Billard ob. an verm. Raberes ft. 1, 14, 2, Er graus. 1981

Gin wenig gevenumtes Stehnult. nind pon fiben eingerichtet, für Berfauen, nebil berbbgreit

ing farberei Bramer. Comptoiriffin actions, far Epe vertenten.
In. 82 Bedingt, peil Stemogenduren an Bereine ober Gefell-find fann Tisch mit be-iwigter Copiepreffe beigegeben Schrebmafchene, Annage unt.
werden, Wah in ber Expedium. Rr. 2076 an die Exped. de. Be. Beftaurant, B 6, 30/31.

Tüchtige Majchinennaberin

Coksgrus

ofe Dezimalmaage, preit

Buterbalt, Bianino billig

3. Delmann Bine., N 1, 8, Naufh

witt erhaltenco Piano, 1 Sarnichium ind 1 Zafei-flavier billig zu verf. 2027 K. Duther, Bianologer, B 4, 14. Kallenichrant, Bückericher., Divan,

Bertifon, Chaifeionque, Decimalm u. l. Mob. d. 1. nf. J 1, 11.

Bol. Betifiatte, Roft, Ratrape preifin ju verf. O 4,15,2. Er,1800

Berich. Comptoiridreibtifde und Drebfinble bill 3. vert J 1, 11. 1001

Ginridiung zu vert. 104 986h. Gontardfr. 15, 8, S

Bollftanb. Stolonialmaaren-

Ausverhauf.

Pamos, Sarmon., Enfelfi. 1001., Premmer, Phafen, Lubwigafte. 10

Signing mon Schwechten, gu

ots Getheftraße 6, part.

3 gweirabrige Sandfarren

mit und ohne Gebern, gu mert 1991 Schweftingerftrage 120.

gaben inrimitung There unt

2 Weftelle, billig ju berf. Rab, Leberhandl, H 5, 7, 18234

Gill Beberhandtoagen, 12

Gentner Erngfrait, in verl.

Cine Padobianbin, entid:

En iconer icottiicher Gaafer bend billig ju verfaufen. 2100 H 7, 33.

Stellen finden

Stellung findet, wer Stene

Sumführg. L. 12, 11 erfernt. 1000

Bantedniker aeludit.

beicher im Abrechnungsisejen, Liffmag ic bewandert in, per ofort ober fpater in bief. Bat-

geichaft gefindt. Dit, mit Gebaltfanfprüchen ze nnt. Ar. 1818? en die Erp. b. Bi.

Meisender

r Brauntweine it Liqueurfabri

bijert mit Benging unter Ar niud ma bie Erped, b. BL erb

Betfieler für Gigorrentiften-

en eingeführt. Offerten au 1986 nit bie Erpet, bis. B

Giegerei fucht

Budhalter

g. Offerten and D. TIA F.

th, an Dinbott Moffe, Mount

Junger Voloniar

gesucht. Rleines Salote, Gute Rassichten Opert. unt. Rr. 18200 an die Erreb. b. Bt.

Schneider

auter Tugter, folort nejude

Briedfelbfer. 25, 4. G

Gin Jagdhand abungeben.

eret Poften ab Ruhthafen gil abingeben. aberes unter A B. Rr. 18200 M. Hirschland & Co. Unabhängiges Frautein, Utile guterballene Reberrolle n. 24, 3. alt, gef. Spätere Dei rath nicht ausgescht. Dif. unt. Ric 1191F. an bie Erpb. b. Bl. 2101 Juverl. gevonnbre Fimmermad-men, ju jed. Hangard. willig, per l. Febr. gel. O 7, 10, 2, Tr. 2100 Divan nen, febr billig 2004 U 5, 23, 8. St.

Gefucht per fofort I ein-fames geb ibetes Fraulein, welches Pflege und brijenung von 2 alteren Rnaben, in Av-wesenheit der Mutter über-nehmen foll. Gute Referenzen erfordt. Alah, Erpd. 2001 | 1190 3g. Radden ingenber i. leichte Dansarb. gefindt.

1 Mäddien für Smisarbert fotort gefucht. Beil Rabchen, allein für fein Stufer geincht: Madchen ju : Endern nach Frankreich; ein! Mädchen nach Parsufladt für fof Placirungs-Juftitut Bed-Rebinger

ordentl. Madden gerucht. 2014 Bupprediffer. 8, part., 1 Madden für banstiche arbei Raberes in ber Erpeb.

Endrige Monatofrau lofor geincht. In melben von Mirragi Uhr ab R 7, 80, 9, St. 2005 jegen gute Beja inng gejud

Monatsfrau ofort gefucht, Rheindammfir. 47 atte Rr. 50), parterie. 1880

Stellen fuchen

Kaufmann, Mittang BBer peiber it, juverläffiger Arbeiter, frin im gei Lohn it, Nochnungs-weien, Ralfnlation, Expedition it. Material-Vertrattung, justi, geftlicht auf beite Zeuguffe, bal-bigt mögl. bautende Stellung. Geft. Offerren nuter Nr. 1870 in die Expen. d. Lie, etberen.

Der Techniker, Top Runfigewerbeichnte Rarierube ines großeren offentlichen Ge-finden betrant mar, fucht aut gebenar ober ipater Stellung

auf einem Baubureau. Gefall. Offerien unter R. Rr., 1883 an bie Grpeb, b. Bl. erbet. Junger Maun, welcher fersig Inno millig ift, fucht Stelle als Ausbäufer od. Sausburiche 2007 Rah. Q 7, 36, 2, St. Granlein fincht Stelle all an-gebenbe Berfauferm in einem Gond- ober Schurmgechaft. Geft. Offerten um er Rr. Fraulein fucht Stelle nin ans m Enderei ober Warftmanten Gell. Dif. u. Der 1915 a. b. Grp

Gine Frau geht Wald. in. Bieben

Siefigen Salfenfrüchtestingrod ichaft fuche einen Lehrling

nm sofortigen Einteits unfer junftigen Bedingungen. Offerien unter Rr, 18131 en vie Erpeb. bs. Gl. 18131 die Groed, ds. Gl. 18181
Für ein größeres Badrifgediafte wird ein 18035
Lehrling

guter Schulbilbung fiert, nuter A. & Br. die Erpebition bis. B

Wirthidiaften.

Tunt Birthsleute fuchen best 1. April ein befferen Wiere ober Weinreftenrant. Scheiten unter Ar. 1711 ein die Arven, d. BL erbeiten. Schönes 18049

Bereinstofal

nn einigen Tagen ber Woche Bereine ober Gefell-

Tiidtiger cantionefibige Zäpfler gesucht , 18018 an bie Erped, b. 91 Tumige Rente fichen gut-gehende Wirthschaft bis U ju pachten ober it

Miethgefuche

hloffes ob. am Dajen gu miethe ucht. Offert. m. Preifangab

Gesucht per 1. April Parterre ob, 1. Stod-klodmang, bestebeid auf 4 Jim. und Rüche, somie fleine belle Berthart wit hostanum in Eine. Lage womöglich Innenstade offi

ber Breifemfrage. Offerten unter Dr. 1768 an bie Exped. biefes Biattell.

4-5 Bimmer-Bohnung mit Bad per 1. Juli bb. 36, wornemartiger Samifie in guter Danie effucht. Bei gunnigen Breis idingerer Wietho irrag ju gejagt. Offert, unter No. 1820 un die Expedition blefes Biattel

Gefucht eine gut einge uon 10 Jammern mit Jubebei Offerten unter Rr. 18245 a bie Erpeb. be, BL 1824

Bimmer gefnat. (Gin besierer herr fucht fein mobil. Zimmer, möglichit mit eparatem Eingang, ju miether Ermunicht ift bie Lage ar A. nabe ber Hedarbrude (gun minbeffen am ber Strafenbabn) Offerien unter Rr. 18252 an bie Erpeb. Diefes Blatten.

Großes Lolal geden, Blan fen ob Breiteitrafie ju miethen gefuche. Offerten nittet & D. Ro. 2000 an bie Grpeb. bb. 201, Beidatistrantein fucht per 15 gebruar Roft u. Bogio be ordentlichen Lenten. Beierenzei Neben in Diensten. Breis pe Monat II. 40. Off. mst. P. 16 481 an Sanfenftein & Bogter, 2 mone 6-7 3im. Bobng.

bothpart. ober 1, Etage fi Berionen per April ober ipate telucit. Offerten mit Preisam mb Rr. 18258 an bie Grpeb, b.

Pension!

Guche für einen jungen Mann (20 3abre) gute Benfion in gutem, ge-Diegenem Baufe. Beiter mirb gemunicht: Traftige Roft, luftiges, fonniges Zimmer. Genque Offert, mit Breite

mgabe unter Z710 F.M Rudolf Mosse, Mannheim.

Burcan. Comptoirs.

D1, 78 im Sanla Sons Judy, bar, noch einige Zimmer zu Comptotröbreiswert jm vermieihen. 1605

Bureau, D 7, 10 Rheinstrasse.

bestehend aus 5 Zim. u. Zubehör per I. Jan. od. später zu verm. aus Näh. das. 2. Stock. H 8. 4 Ta bergit. 7, v Bart.
bis 1. April 30 verm. 16992
N 3, 4, 2. St. 3-5 Jim. die
N Burran ob, Bohn 10 C. 100

R 7, 32 im Conterrain ingeredume is. I Reller, nich ift ub. Geichalt als Wertfiater frach bie verenietben. 104 uch ju vermiethen. 1041 Rah Jof. Zaufnraon,I. 15. 2

Bring Bilbelmftrage Rt. 8 H. Rt. 10 genhalle Bureauräume

Parterre, im Ganien obe eilt in vermiethen. 1400 Arno Moner. O #, 1. Telephon 2049.

Mheinstraße Girobe, ichone Sureanrann eventuell getheilt, per 1. Apri gu vermiethen. 17640 Ra eres Kirchenstraße 12, G 8, 29)

Läden

F 5, 10 induct Laden, mit ober ohne Magazin, Werrftatte, Wohnung i. . iv. rit febr guter Bage, foll gu jeden Beichaft geeignet, fol. ju berm Rab bei Gebr. Roch, F a, 10. pro:

Laden gu bermiethen. G 7, 17 für jeber Pranche gi eignet mit Bobnung per fojo ju vermieihen. 1747

m vermiethen. H 4, 23 wirthickafe, 1 Laben H 5, 23 wirt Wohning pr. 1.

K 1, 5b Breiteftraße, Großer Laben,

Nah. Constel, K. I. Sa. 2. N1.2 Breiteftrage Ladel

P 1. 7 Großer Laden per Frühlight eo, iofort zu wer miethen. 328th 2. Stock. 2 Stod, 5 Zimmer und Rud 3. Stod, 5 Zimmer und Rud 34 D. Bu erft. Q 8, 12. 171

86, 13 icheme Mengerel in permiethen. 1704 Ra eres Banburean bajelbe Bellenftrafte 30, Laben mi Bobnung per fofort in verm. Rab. (Boutarbilt, 28 (Laber Ber T 8, 17 (Burean). 1028

Lamenitr. 22, aben mit 2 Schaufenflern, großer Bobnung u. Conten aln-Manne er 1. April ju vermiethen. 7748 Beitter, U 5, 17.

Molitefer. 3, (. nabrat bei teiten Pfatger Sois), gerdungig, faben nebit aufon Stimmer per b. April preisiberth gu vermieth Raberes 4, 210d. 17100 Mheindammftrafte 15, Labe rit gr. Zimmer, Ruche u. Zubei prort in verm. 150

Abeinhauferste. 12, ichouer 2 Zimmerwohnung, ness Rucht nub Zubehör, bes 1. April 3st vermierben. Näheres 2. Stoff. 17260

Schwegingerfer, 28 nachn b ring, Baben mit Wohnung Rafteres 2. Stod linto.

Laden mit ober obne Wohnung per 1. Jebr. ob. ipater 2 v. 182. Bu erfe. Gontarbur. 15, 3. St Schöner Eckladen ür Mubitellungszwecke, Leber Burite und Flerichmanven, übert

jeb. Geichaft geeignet, ju berm Rab U 2. 2, 2 Er. r. 1776 Für Metger! In concurrentiofer Lage

Laden für eine Fillate geeinnet, ju verm. Offerten unter Rr. 17805 am bie Erped biefes Biattes.

Leden ju berm., and für De Raberes D 6, 19, 8. Stod. Gin groner, iconer Laden in beiser Page bes Stabinbeila Radaran ju verm. In erfragen bei Saumeifter Anton Roll, Mannheim-Redarau, Ro

Magazine

E 1, 12 belle Barterreraum Thoracterfir, 9, Werfficht mit ober ohne Wohnung ge erm. Rab, 2. Stod. 1660

Belle geräumige Arbeits- our Lager - Räume (cn. 875 \_m) femiliten ber Siebt' gang ober geiheilt, per fofort ober fpater ju vermieihen, 12634 Rat bei Levi & Sohn

Gine größere n. einrtfeinere Werfftatte mit großem hof u. Ehremintri (feiner Schmieber auch für jebes andere Gelchält Dinheres P 6, 5, partern ber Bies Wittme 185 Großes, helles, trodenes,

heighates Magazinu. Comptoir neit (das- in Bosserseinung, Thorrisiann), Thorrisiann und Rollbagis per sowi oder später presidents zu vern Riberes bei Carl Boegile, Boder, 10 (H 10, 28) 14011

Werkstätten Lager-Räume hell und troden, mit Erefahet 1925 Die, immitten Srabt, Marfe Unwer, 3 2, 4, gang ob gethein per April 20 sermeethen 1791s

Stallang für 4 Pfeibe mit Benfpenber n Doftennit jofort ju bermieben 18164 # 7, 34.

In vermethen

A 3, 2 ein geräum, numis in bermierbeit.

B 1, 9 Et. 7 gimmer n. Bubebor

B 4, 5.

Der 3. Stod, 5 Bimmer und Bubehör fofort gu bermiethen.

Mauttee: Litera A 2, L

Der 3. Stod, 4 3immer und Bubehör per 1. April gn bermiethen. 97aheres: Litera A 2. I.

B 6. 5 ° Bimmein, Babe, und allem Babeher per i. Apri. in berm. Rab E 5, 18, pt. 1888. B 7, 4 ill per 1. fiprit 1998
Bart Bohnung mit & 3im.
u. Speinfammer nebit allem Inbebor ju nermiethen. 10660

u. Rucht nebit Reuer In om.

D 2, 2 feitherige Sohning bon Bertin Der Boch 7 Limmer is Recht pir 1. April in vermiethen, 200

Raberes: Edlaben. E 5. 14 1 Bimmer it. Ande ju vermiethen. Stock fe-nit in vermiethen. 18209 F 5, 9 2 3im. u. Rade.

18 M. monati,, jot, 31 perm-Rah bei Gebr. Roch, F 5, 10, 1049 F 5. 27 id die Manjarben

G3, 11a Rabent, 1 großes Borberd, junt I. Gebrunt ji Wohning ju bermiethen.

per fofort ju vermietben. H2, 18 am Martt, ift per

H7, 7 2 gr. S. it. Rude fot.

H 7. 25 m. Rabes, p. t. Rom

H 8. 4 Stücke u. Bubeh, bis 1. Febenar ju vermiethen, 1999 K 2, 10 %. St., 5 gimmer preis Wt. 600, 10451
K 2, 18 %. St., 4 gim, nut gibebor per 1. April in verm. Gingelben Wenten, Sinde und gibebor per 1. April in verm. Ginguleten Wenntthags. 4642
Uditeres 4. Stod lints.

K 4,19 Balfonwohnung, 2. Ciod, 4 Beningr, Jobenmur, Andevelo L 10, 9 7. Stod, 1 Emppe, 6 Jim. u. Rubes, per April on fl. Ramtle ju v. Wab part, 16871

L 11.20 Mobin, 5 Bim-mer, Der t. April ju vermiethen. Bei heigung Bormittagd. 1690

MARCHIVUM

L 13, 6 wegen Todeefall

bei Munch, parterre.

Kniserring. 0 7. 18 (ichonite Lage), 5

Rab bei W. Janber, Graven P 2. 14.

4, 15, Planken, idione eleg. Wohnung, neus bergerichtet, 4 Bim., Riiche

n. Bubebor per fofort gu vermiethen. Bu erfragen

P 4, 14, Schutz. P 7, 22 nen hergerichtete

Simmer, Riche, Magbennum nb Inbebor per fof ob. fpal n verm. Dab. im 1. Ct. Q 1, 8, Breite Strafe,

1 febr ichone Wohnung int Balfon, 2 Treppen, einh, 28 Aint mer, stuche in. Reller ic., an enbig

Ripril gu bermiethen. Raberes im 2. Stod. 17147

S 2. 1 Rentan, Poblumgen non 7, 6 n. 5 Aim-mit allem Andehor in v. 17866 Rab Augartenfir. 58, v. St.

S 6, 29 fleg, Wohnung, allen Bubes, per jojort ob. jud

Nabered K 4, 19, 2. Ct.

T 1. 2. Breitefraße, legant ausgefinitete Wohnen Ereppe bod, & Him. Bab im., Rude und Magbianime

T 2, 12 2. St., 4 belle Rin

U 3, 10, homparterre

U 6, 12a (Briedrichering), um 1. April in bermiethen. Naberes a. Stod. 17518

Raberes 2. Ctod. 1438

Augartenfir. 69 # giis.

Raberes parlette.

simmer, Kliche, Gabe in Magby, ce 1, April ju berm. 1090a Ballenftraße 99 4 Bimmer il. 14 2917., u. I großes Stuimer u.

Datoergfir. 20, 1 3immer gimmer gu verm.

# Nur 3 Tage

# Neuheiten in Kleiderstoff-Resten

2-6 Meter gross

aus einer der ersten Elsässer Kleiderstofffabriken, nur beste Qualitäten, reeller Werth p. Meter 1.50 bis 3 Mk., werden in 2 Serien

à 90 Pis. und N. 25 IVN. p. Meter verkauft. Verkauf von Dienstag, den 28. Januar bis Donnerstag, den 30. Januar.

Gebrüder Rothschild

EK 1, 1

Derrichaftliche Wohnungen 8 Zimmer L 311. pa permiethen Rabered: Lange, T 6, 19 Friedrichsring 28,

7 Bimmer Garberobe. Babe abnor im 2. nub 4. Stod per forert an nerm. 97097

Bimmer, Balton, Gifer, efectribt, n Er. b. pr. 1. April 3. w. Naberes 2. Giod. 1400 Jungbuichftr. 22 0. Ct., nichber Balton, Roden, Bub. juv. 2011

Bungbufdurafe Mr. 24, rüber **11 9,** 4. St. 5 Jimmer, Abegimmer und Aubehör per April zu vermierben. Näheren parteire. 1204

Kaiserring 24, Etage, 7 Bimmer, Riche, Babesimmer, mit Ginerchause, großer Balton n. allem Bubebor ps. 1. Apr. 1 1902 u vermiethen. Raberes son't.

Buifenring 6 (10 8, 2), ichdier 4 Steet, 4 Simmer 1, 1990
Lamelffrage 24 und Being Trittelut

ftrafte 27, 1 Ereppe bod, ichone 5 Bimmer Wohnung mit poet Baltons und allem Zubehor per 1. April zu betwiethen. Rab Lamenhr, 22. 17793

ichnung, b-4 Sim., Ruche u ub. ver 1. April 3, v. 1620

Langftraße 26 eine Wohnung von 3 Zimmer und Rüche und 2 Zimmer und Riche zu vermietheit. 2071 von 2 Jimmen, Ruche u. Rubehor per ib. Gebruar zu vermierhen. Kaberes N 3, 16. 1883 Meerfelbfir, 23, 3 Bimmer

Meerfeldft, 27 ff.figobinusg, Ridde ju vermleiben. Raberen ff. Gtod. 1436

Rollit. 4 2. St., 5 Sim. un. bis 1. Morg, forde a. St. s Sin. it. fofest 3. betan. 1796

Bring Bilbelmftrage 4, an der Felhalle. Im 4. Obergeschon, 4 Rimmer fiche und Mabchent., fome in

Rob. Na, 17, 2 St. 108 vernt. Dift. 2. Gt. L.

8. Querftr. 36, 3. St., bre mmer u. Riiche gu vern 1, 20, Rart Smatt. 3. Cuerfir. 50 u. 52, 6d Rabeces Birthibaft. 1784

3. Onerftrafte 43 (Memban) 3. Unerftrafte 43 (Memban) 3. Dimmer v. Rache mit Roch- und Venchigas, jojort beglebbar, ju p. Raberes 4. Etod. 1151

3. Queritr. 15, 4. Ct., abgrich u. Ribde per 1. April, v. Gio. Seltenb., 2 Zimmer und Ruche per 1. Mat billige ju perm

Rorbert, 4. Ct., 2 gint, Rind, n. Richet, Sinterb. 4. Grod, Sint., Riche it. Bubeb, Sinterb 5. Stod, 2 Blint, Riche it. Bu befor per folget aber ipater 30

19. Oueritt. 8, 4 Simmer und Sinde, und 2 Simmer und Ruche, Rheindammftr. 8, 2. Cted

na Bubeh, bis 1, ftorit, 2 Bim, Bubebor fot, ju vernt. 2001

Rofengartenftrage 34, done ISobaung, 4 Zimmer m amuti. Bubehor zu vermiether eso Rab. T 4, 20,

Rupprechiftr. 6

Rupprechtstrasse C. Grod, 4 Bine, mit Bab, n. Bub., Eted, 5 Bine, mit Bab nab

Rennershafftrage 17.

Einbenhof, gegenliber b. Edfloß. fammer, große Ruche, God. und

Abeindeinmitt. 5 a. Gtod, ein Rimmer und Riedfelditrage 22 gan and reitattete Wohnung, i Zimmer, linde und Bab ju verm. Bu erfragen part. 12140

Bu erivagen part. Menuershofftrage 20, vis-A-risbem Schlofgarren, 6 bis 5 Rim., Nüche, ganz ob. getheist in verm. Pidh Wirthisbatz. 2001

Schwegingerftr. 154 u. 156. Ribered parterre. Bacteret.

Sedenbeimerftr. 104, n. Stod mb 2 ft., Rude, Reller u. Opel

Werderplatz, Songe & Blm., bavon & Borberimmer, baron & Borberimmer, barben auf bie

Tullafirage Mr. 18. Broger u. heller Confergale Raum per fofort ju vermiether Dobered b. Blaumeifen Suche

Raberes b. Baumeifer Aucker Wichels, R. 7, 28. 17190

10 Blummer, Magbrimmer, Bab c, unt Centralheigung, auf bas ginte ausgeflatter propries vermiethen.

3meifamilien - Saus, Silbaftrage Dr. 9 Bg. Hallenberger,

Baumeifter, # 6, 21, Gine berrichaftt. Bohnung In ber Rathe bes Griebrichs

ein eleganter II. Stod, mit 7 Zimmer, Babesim u. allem Jubehör, per 1. April 24t vermiethen. 18021 Råb Tatterfallfr. Ap. 8. 21

Gine homeleg. Bobnung m 4. Stod mit 8 Rim, Babegimmer mit Walde-Loriette und allem Inbe Braberes Gmit Rtein.

Rheinftraße, Wohnung, 7 Bim. urmieihen. - Preis 201, 1260, Raberes D 7, 16, Burean. 18150

Messplatz

Bimmer'fchen Billa, an ber Bulteftelle ber elettrifden Stragenbahn ift ber 9. und 4. Stod, gut und folibe anegestattet, bofteh, aus je s Bimmern, Rüche, Bad und Speifer fammer nebft Manfarbengimmer per fofort 318 bermiethen. 17032 Mab. bafelbft 1. Stod.

Invermiethen:

811.4Bimmerwohnung 0 7, 12.

4 Simmerwohnung 8 6, 42. 4 Bimmerwohnung und Wertstatt

S 4, 20. 2 Bei fftätten S 6, 42. 7 Bimmerwohnung Tullajtrane 19. Mehrere fleine Bohnungen, son Gig. Bortlein fen.,

Gotheftrage 4.

Barierrewohnung, Smone Wohnungen

bon 3, 4, 6, 7 n. 8

Raberes Rirdenftr. 12 (G 8, 29).

28ohnungen on a n. 4 Him (billiche Etabl iweileining) zu veron. 1815 Kab. **Friedrichsring 36**, nach HAND OR HIND OR HAND ED

Hochherrschaftliche Wohnungen

an ber Tefthalle Pring Wilhelmftrage No. 8 n. 10

für Sommer 1902. Meht und gehn Bimmer-Sweifezimmer bo mm

Bu feber Abobining Diele, Garberabe, Anrichte, Ruche, Sprifefammer, Bald-raun, Bub, grei Glofete, Rubdentammer ic. - Ande flattung bodherrichaftlich. Centralbeigung Cheminess, cieftr. Licht. Trejer, Dane-telephan, Marmortreppe u-Fünfzimmerwohnungen

fattung wie obeis. Arno Möller, C 8, 1, Telephon 1040.

B 5, 10 B 6. 2 in ber Mane bes batte, ein großet inden mobil Bun i berm. 2002

B7. 13b a. Ct., mibbt. & C3. 20 127. 5. fem mest. 8

D4, 15 gut mal. Bion. D 5. 3 D5.4 D 6, 13 7

E1,10%

Bimmern mit Bubehör per April 1902 gu ber-

H7,32

E3, 13

G 3. 13 4. CL. am Sim. 1

G 6. 4, 4. Ctod, ichbn mob

(x 8, 26a, Riemenfter, 18 (x 2, St., mbbi, Rimmer, mit ober ohne Penicon j. v. 1702

H 4, 10 ein ichon möblirtet

K 4, 8 3, St., foon mool. Simmer, an 2 Scm. ober Damen, forort in permieiben. 18105

L 4. 9 inemanbergebeide mobt. Sim. a. 1 od. 2 Serven mit Clauterbeniguing for L. v. 18250
L 8, 1 s Er, ichdia mbl. Sim. L 10, 6 m. St., inddl. Sim. L 10, 6 m. St., inddl. Sim. L 10, 8 m. Total L 10, 10 m. Tota

L 13, 5, Benfionat,

N 6. 61 2 cin mobil. Bimmer

05,6 gut mobil. 3tm. sofor 2 Treppen noch, ein hoch elegant möbliries Jimmer ju bermiethen. 17050

Q4,12 eleg. möbl.

per fofort gu perm. 1674

Q 7, 15 mabl. Barterre

R 4. 19/20 2

und a libr. T 6, 34

U3, 32

H3, 7 % 310d tedis, gut mit ob, ohne Penfion (ifr.) zu vermiethen. 2082 rud ifraet, Mittages und thoughtife. obne Benfion ju verm.

Bring Bitneimftr. 15, 4 Er.

nut mobil. Bim, an Deren ober Dame jovort ju berm. 1000 Riedfeldfit, 5, mobil. Bimmer, erent, mit guter Benfion, billie ur vermietbeit. 1981 in icon mobl. Bimmer mit reier finelicht gu verm. 1971

But mobl. Barterregimmer an Defferen Deren ju vernt. 1925 Zatterfallftr. 26, 2 Er. fein mobt. Balfonzimmer an heiferen herri fotori ju verm. 999 Thoracterfer, 1, 3. St. mobi.

L 15, 3 in Bahnbof, groß. Bin möblirtes Bimmer an Mobl. Zimmer ju verm. Rob. D 6, 19, 1, St. 1909 I habid moblirte Zimmer 4 fofort zu vermieihen. 1900 Rah. O 3, 10, II., Strobmarti.

U 4, 22 1 98 ab 5 1 mg Gidelsbeimerftraße Hr. 11 Solgfirafe 12 n. dr. Edius-

F 2, 4a Freppen, 2-4 ertellen nuten Mittags und when british

N1.3 Miringeriffe I. eine Treppe hom, linte.

Cince Opereinen Pitrag-und Abendeifft. 1885s Q Z. 24, a. St. nut bargert. Q Mitmas u. Abendiich im Beiter ihrt. junger Mann rehält gange Venfton in guter Famille. 16842 Mäberet F 4, 7, 4. Stock.

#### Colosseum-Theater Manuheim

Montag, 28. Januar 1902. Jum lehten Male: Unter Mitwirkung der Colosseums-Kapelle.

Mönch und Soldat.

BE. Lill, Hosphotograph, B 5, 17 18 Tel. 835

#### Großh. Hof- n. Rationaltheater in Manuheim.

Dienftag, den 28. Januar 1902. Abounement B. 48. Borftellung.

Der Martt gu Richmond. Dper in 4 Abtheilungen, theilweife nach bem Dian von Ct. Georges, pon Griebrich.

Mufit von Griebrich v. Stotom. Dirigent : Bert hoffapellmeifter annger, -- Regiffenr: Derr Fiebler,

	Laby Sarriet Burbane, Gh ber Ronigin Nanen, ihre Bertraute Bord Triftan Mitteford, if Enomel Blumfett, ein reicher Bach Der Richter von Richmon	je Bette	•	Aran Fio Kel. Koff Herr Boi Herr Man Herr Fand	er. fiit. iff. feit.
	Drei Magbe . i		:	(Fran Sch Gran Be	der. gree.
1	Diener ber Laby		1. 1	Derr Sie	ute II.
	Gin Bachter		1	. Herr Sar	50.
	Der Gerichtsbiener. Ba Jagerinnen im Gefol				

Scene: Theile auf bem Schloffe ber Labo, theile ju Richmond und beffen Umgebung. Beit: Regierung ber Ronigin Unna Raneneroffin. 1/27 Mir. buf. prac. 7 Mir. Ginde geg. 1/210 Mbr.

Rach ber zweiten Abtheilung finbet eine größere Baufe fatt.

Rleine Gintrittöpreife.

Borbertang bon Billets in der Ailiale Des General-Ungeigers, Friedrichsplag 5.

Mittwoch, 29. Jan. 49. Borpellung im Aconnement A.

Die grösste Sünde. Trama in 5 Aften von Dito Ginft.

Mufang 7 Her.

"Modernes Theater", Apollotheater. Straffenbolm. Dienftag, 28. Januar 1902, Cornos 8 Uhr

Sie schläft nur. Abschied vom Regiment. Die Hasenpfote.



Dalteftelle ber eleftr. Apollotheater. Strafenbahn.)

Conntag, ben 2. Februar b. 3., finbet in ben jentich beforirten Galen = Grosser ===

MASKENBALL

Saalbau-Theater.

Montag, 27. Januar 1902

Violin - Virtuosen Albert Levi Buhr, im Stadtparffaate unter liebenswittbiger Will unter gefülliger Mitwirkung des Herrn Karl Stützel, Operneänger und Kapellinelsters Insches, Plane, am Mittwoch, den 29. Januar 1902, Abends präcis 8 Uhr

in Casino-Saal. Kasseneröffnung 71, Uhr. Karten sind zu haben in den bekannten Verka

Allen Frauen und Maden belieber Schnellkursus

für Zuschimben von Samengarberobe, nm 10. Nanuar 1902, feinen Anfang nimmt. Anmoldungen voerbert ichon jeht entgeger-genommen. Breis bes Curfus 20 Mart. Unbedingte Garantie für banernden Erfolg.

Infernationale Buidmeibe. Afabemie für Damengarberobe. N 4.24 Weidner & Nitsche N 4.24.

Driffiforing, Honographic, Marfinmforiber w. w. Unterright on jeder Tagezzait, such shends. Jeds Nachs Aufnahms asusy Schuler & Schuleringen. Feinsts Referenses. - Massige Preise. - Prospekte .. + Friedr. Buckhardt Mannheim Lizn.

Theater= und Masken-Garderobe-Berleihgeimäft.

Carl Jost, Theaterschneider O 3, 1. Kunststrassa O 3, 1.

Beifenngofabigfico Beimafe am birfigen Plate in biefer Branche. Bir fintgeredie Committelerung, Ameritaung Grossavilge Neuheitensindelngetroffen

Plissiren. M 4, 7.1

Donnerftag, ben 30. Januar, Abends 9 Uhr,

findet im Saale bes II. Stods ber "Landkntsche", D 5, 3 eine

ftatt, in weldher Berr &. Speer einen Bortrag fiber:

"Unfere badifden Derkehrsanstalten"

halten wird. Wir laben hierzu unfere Mitglieber, Barteifreunde und Alle, Die fich für

biefen Bortrag intereffiren, hiermit höflichft ein, Der Vorstand.

Grosse Auswahl: Für

Confirmanden

empfehlen

schwarze, weisse u. farbige

in nur dauerhaften Qualitäten.

R 1, 1, Marktplatz.

Billigste Preise.

Selbstibitiger u. geräuschloser, empfiehlt unter Garantie

Bau- und Kuss'schlosserei. Haustel graph- und Telephonanstalt.

Theosophische Gesellschaft.

Mittwoch, den 29. Januar, Abends 49 Uhr wieder im Vortragssaaf der Hochschule für Musik, M I, 8,

Vorlesung:

Herr Rudolf Schneider: "Die Macht der Liebe."

22. Stiftungsfest wirfung mehrerer Mitglieber bes Großh, Softheafers mit anfchliegenbem

Festball fatt. - Die Rartenausgabe findet Donnerftag, den 30.

Januar 1902, Abende von 8% Uhr ab, im Lofal Scheffeled, vorber 3 Rebengimmer, für Bereinsmitglieber und einguführenbe Gafte ftatt. Der Vorstand.



eines ber beften Praparate Gentner's Schuhfett

jum Schmieren von Schuh- unb

(Chranfett) in vothen Dofen mit Schubmurte Staminfeger. Bu haben in ben meiften Geichatten

Schutzmarko, Carl Geniner in Göppingen, mienben unt. Pra 2013 a. b. Gro

Sing-Berein keine Chor - Brobs.

18262 Der Borftand. Die Karten jum Masten ball fonnen beute Dienstag. 28. cr. u. Donnserstag. 29. cr. von 8<sup>th</sup>. Ihr übends ab im Loin Empfang genommer

Grofe Corneval-Gefell-Ichaft in Mannheim. Dirnetag, 28. Gebruar 1902, IV.Carnevalistische

sitzeng n ben Lofolitäten bei Dabered.

Mittwoch Abend Boettge-Concert.

H. W. 49. 000 Emser Pastillen

Tabletten

Wasser Salz (Sandow)

Sodener- u. Apfelsäure-Pastillen

stata frisch bal 15175 Ludwig & Schütthelm

Drogenhandlung O 4, 3 u. Filial . Gentardpl. 4 Bur Beamte und Bribate.

atoled Seeigligichoft Beinen Teppich, Lifageng, Bor-hange, herren- und Damen fteiberftoffe, Zeidenftoffe ::

Erites u. bestes Hohlensparmittel der Welt.

brennt minderwerthige Kohle (Settidrat Sparfol u. f. w.) ebenfo gut wie gute Kohle! Spartol bewirlt außerorbentlich große fiche! Sparfol

Spartol perhindert Aug. und Schladenbildung !

gibt ein ftartes gener in 5 Minnten!

Bu haben in Blembofen a Mr. 1. mit Gebrauchsaumeifung. Georg Abaus, Sedenheimerjer, 23. | Abaus Asmar, 81. Ballsindejtr, 61.
Gart Fr. Bauer, U. 1, 13.
Anten Brilmsper, L. 12, 6.
Albert Breig, Q. 7, 3 b.
Lenis Bardhards, Afrindammfrank 28.

Scholer, Seve Poole, E. 5, 1.

Scholer, Seve Poole, E. 5, 1.

Abelf Burger, S 1, 5 und Giliale M. 5, 12. Th. Geer, H. 3, 8, IR. Buger, G 7, 7. Gerntig & Derichler, porm. 20.

Jat. Darfer, N 3. Dermann Dauer Recht., O 2, 2, Jac. Des. Q 2, 13, Sr. V. D. Deeb, U 4, 17, J. W. Delmann, vorm. Mb. Leo

2011 Rialber, Q 7, 14 b. 28m. Renn, R 4, 20. 3. D. Renn, C 2, 11. Sart Rinheimer, D 6, 8, Carl Kircheimer, D 6, 6, M. Kuhan, Lamevitt. 15, Mertin Köhler, H 8, 24, Jos. Lichtenthäler, B 5, 11, Louis Logert, R 1, 1, Ortmann Weiger, L 4, 7, Kartin Misler Undelsbeuterskr. 10, Carl Müsler, R 3, 10, Juliale B 6, 6 und R 6, 6,

| Ream Remer, N. Ballindeije, 11, 136, Sener, K. 24

Hingus Schrerer, L. 14, 1,

6. 04. Schmitt, E. 5, 12,

Isdaum Schreiber, T. 1, 6 nm
Schalen Schreiber, T. 1, 17, 18,

G. 10, Englishman 4, J. 7, 14,

G. 13, 10, R. 3, 13b, Borromanistraje T. 6, 7, Nagartensk, 1,

Gontarbjingern, 24, Schweibinger, Edinebinger, 16, Niebfelder, 24,

Chimedingern, 24, Schweibinger, 13,

Luliastr, 10, — Nedaran, am
Mathheist, Balbber - Whethel,
am Bahnber, Tannfenthel,
Bahnboist, (Schmitt), Sanh
boien, Kärerthal, Biernbem,
Wert Earge, vorm, Bim, Jögir,

H. 5, 17,

Philips Stoll, T. 6, 12,
3, K. Schurp, Contarbplat 2,
3ac, 19t, M. 2, 9,
3. 6, Boll, N. 4, 22,
3ac, 18th, M. 2, 9,
3. 6, Bolly, N. 4, 22,
3ac, Steffper, G. 8, 5,
25m, Bieserer, E. 2, 24,
6arl Steber, G. 8, 5,
25m, Bieserer, Styl-Billiplimin 27,
3el, Zahringer, Schweipingit, 45,
Gebenber Sipperer, P. 6, 23,

Q 2, 22

in furger Zeit einem großen Aunbenfreis er-worben, burch bochte Concentration ift babfeibe an Peinbeit und fang aubaltend buitend nund-errefflich.

Fernsprecher 1914.

Haararbeiten für Damenu. Herren.

Perriicken, Scheitel, Toupets, Stirnfrisuren, Haarketten u. Zöpfe. Strengste Diskretion.

Eleg. Frisir-Salons für Bamen u. Herren. Parfumerien und Toilette-Artikel. Feine Puppen, gekleidet und ungekleidet.

Kalte und warme Bäder mit Brause. H. Urbach, Planken, D3 8.

T 1, 3a Mannheim empfiehlt prima

Mannheimer Gummischuhe

und feine, leichte

Schneeschuhe für das jetzige Schneewetter besonders geeignet.

Die seit Jahren bewährte AGG -Würze ermöglicht, rasch u. ohne hatte Speisen herzustellen. Wentge repten - beim Anrichten sogefügt nugen. In Originalisischehen von 35 Pfg. an allen Hausgenügen. In Origiralinabuchen von us Pfg an allen Huns-franco bestens smpfohlen von Anton Strilmnier, L 12, 4a.

Versuchen Sie bei Husten und Heiserkeit

Apotheker Gummich's echre Malzbonbons mit höchstem Extractgehalt a Packet 40 Pfg.

Apotheker Gummich's Russischen Knöterich 4 50 Pfg. und 1 Mk.

Bewährte Linderungsmittel ersten Ranges. Nuralleinzu hahen "Brogerie zum Waldhorn" DS, 1



MARCHIVUM

gibt große Kohleneriparnif!

ift völlig unichilolich!